

Kommunalwahl 2019

Ergebnisbericht



© Stadt Karlsruhe | Presse- und Informationsamt

Impressum

Stadt Karlsruhe

Amt für Stadtentwicklung
Zähringerstraße 61
76133 Karlsruhe

Leiterin:

Dr. Edith Wiegelmann-Uhlig

Bereich:

Wahlgeschäftsstelle
Pia-Rebekka Arend

Bearbeitung:

Pia-Rebekka Arend
Alexander Schwientek
Andreas Pallo

Layout:

Stefanie Groß

Auskunftsdiest und Bestellung:

Telefon: 0721 133-1240

Fax: 0721 133-1249

E-Mail: wahlgeschaefsstelle@afsta.karlsruhe.de

Internet: www.karlsruhe.de/wahlen

Stand:

Oktober 2019

© Stadt Karlsruhe

Alle Rechte vorbehalten. Ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers ist es nicht gestattet, diese Veröffentlichung oder Teile daraus zu vervielfältigen oder in elektronischen Systemen anzubieten.

Inhalt

	Seite
1 Gemeinderatswahl im Stadtkreis Karlsruhe	4
Allgemeine Informationen	4
Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung	5
Wahlbeteiligung in den Stadtteilen	6
Wahlbeteiligung in den Wahlbezirken	7
Urnenwahl und Briefwahl bei der Gemeinderatswahl	8
Gesamtergebnis der Gemeinderatswahl	9
Urnens- und Briefwähler bei der Gemeinderatswahl	13
Stimmenanteile in den Wahlbezirken Thematische Karten	14
Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke	24/25
2 Wahl der Ortschaftsräte	27
Allgemeine Informationen	27
Wahlbeteiligung in den Ortschaften	27
Wahlergebnis in den Ortschaften (ausgewählte Parteien)	27
Wahlergebnis Durlach	28
Wahlergebnis Grötzingen	30
Wahlergebnis Stupferich	32
Wahlergebnis Hohenwettersbach	34
Wahlergebnis Wolfartsweier	36
Wahlergebnis Wettersbach	38
Wahlergebnis Neureut	40
Der Wahlatlas der Stadt Karlsruhe im Internet	42

1 Wahl der Gemeinderäte im Stadtkreis Karlsruhe

Allgemeine Informationen

Durch Beschluss des Baden-Württembergischen Innenministeriums fand die Kommunalwahl 2019 wieder zusammen mit der Europawahl an einem Sonntag statt. Am 26. Mai konnten die Wählerinnen und Wähler somit von 8 bis 18 Uhr an der Wahl teilnehmen. Durch das Zusammenlegen der Kommunal- mit der Europawahl erhofft man sich eine höhere Wahlbeteiligung zu erreichen.

In Karlsruhe dürfen die Wahlberechtigten demokratisch darüber entscheiden, von wem die 48 Sitze des Gemeinderats in der kommenden Wahlperiode besetzt werden sollen. Daneben steht in sieben Ortschaften die Wahl der Ortschaftsräte an.

Grundsätzlich dürfen Wahlvorschlagsträger (Parteien oder Wählervereinigungen) bei Kommunalwahlen höchstens so viele Bewerberinnen und Bewerber auf den Stimmzettel aufnehmen, wie Sitze im zu wählenden Gremium zu vergeben sind.

Entsprechend den Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes richtet sich die Sitzverteilung der zu wählenden Gremien nach

dem Höchstzahlverfahren mit Standardrundung nach Saint-Laguë/Schepers. Durch die Anwendung dieses Verfahrens sollen keine Verzerrungseffekte zugunsten großer Parteien auftreten.

Die Wählerinnen und Wähler haben bei den Kommunalwahlen grundsätzlich so viele Gesamtstimmen zu vergeben, wie Sitze im zu wählenden Gremium zu vergeben sind. Den Bewerberinnen und Bewerbern dürfen dabei eine bis maximal drei Stimmen zugewiesen werden (Kumulieren). Zudem können die Stimmen auch auf Bewerberinnen und Bewerber unterschiedlicher Parteien verteilt werden (Panaschieren). Insgesamt darf die zu vergebene Gesamtstimmenzahl nicht überschritten werden.

Die Anzahl und Abgrenzung der Karlsruher Wahlbezirke sind ständigen Änderungen unterworfen. Mit Rücksicht auf die Bevölkerungsveränderungen wurden im Jahr 2019 für das Stadtgebiet 188 Urnenwahlbezirke gebildet. Diese befinden sich in 75 unterschiedlichen Wahlgebäuden. Zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses wurden außerdem 70 Briefwahlbezirke eingerichtet.

Wahlberechtigung und Wählbarkeit

Bei der Kommunalwahl 2019 in Karlsruhe waren alle Personen wahlberechtigt, die zum Wahltag das Bürgerrecht im Sinne der Gemeindeordnung Baden-Württemberg besaßen. Das Bürgerrecht besitzen alle Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit oder der Staatsangehörigkeit eines anderen Staates der Europäischen Union (EU), die das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in Karlsruhe wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Personen, die aus Karlsruhe weggezogen

waren und innerhalb von drei Jahren ihren Hauptwohnsitz wieder in die Fächerstadt verlegen, erhalten mit dem erneuten Zuzug unverzüglich ihr Bürgerrecht.

Personen, die sich als Bewerberin oder Bewerber der Kommunalwahl in das Gremium wählen lassen möchten, müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben und selbst wahlberechtigt sein.

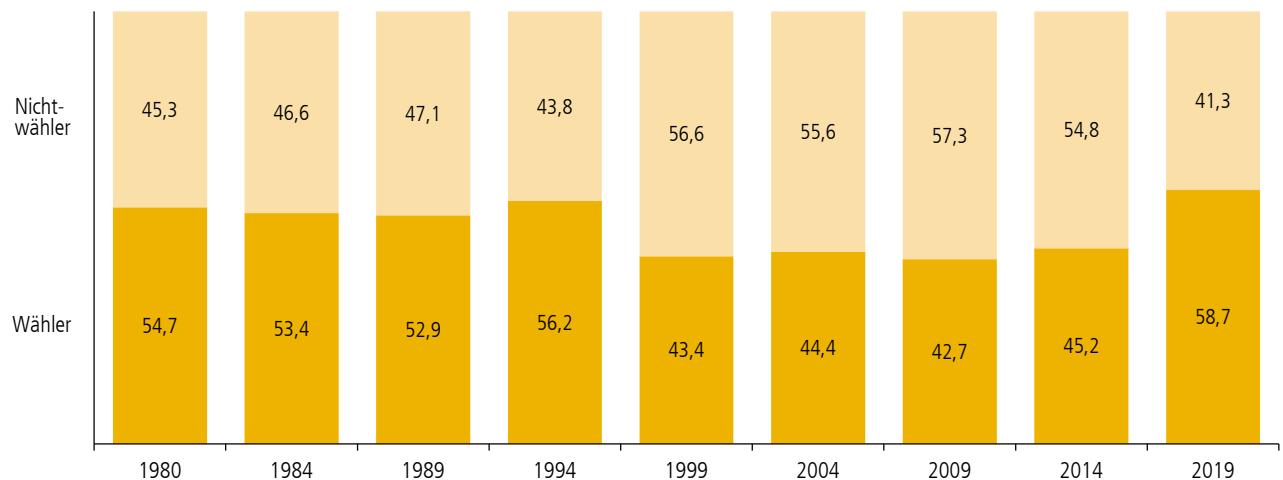
Wahlbeteiligung

Bei der Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 waren in Karlsruhe 234.850 Personen aufgerufen ihre Stimme abzugeben. 137.805 Bürgerinnen und Bürger machten tatsächlich von ihrem demokratischen Recht Gebrauch und gaben ihr Votum an der Urne oder per Briefwahl ab. Das entspricht einer gesamtstädtischen Wahlbeteiligung von 58,7 Prozent. Karlsruhe erreicht damit den höchsten Wert seit 1980 und liegt damit auf gleicher Höhe mit der Wahlbeteiligung des Landes Baden-Württemberg (58,6 %).

Mit 5,9 Prozentpunkten liegt die Wahlbeteiligung der Kommunalwahl erwartungsgemäß ein wenig hinter der Wahlbeteiligung der gleichzeitig stattgefundenen Europawahl. Die Unterschiede lassen sich insbesondere an den verschiedenen Wahlrechtsvoraussetzungen und den damit verbundenen Personengruppen festmachen.

Abbildung 1

Wahlbeteiligung bei den Gemeinderatswahlen in Karlsruhe seit 1980 in Prozent



Wahlbeteiligung in den Stadtteilen

Innerhalb der 27 Karlsruher Stadtteile fällt das Interesse der Bürgerinnen und Bürger an der Kommunalwahl 2019 sehr unterschiedlich aus. Mit 75,4 Prozent verzeichnet der Höhenstadtteil Hohenwettersbach die stärkste Wahlbeteiligung. Im Gegensatz dazu gingen in Oberreut, dem Stadtteil mit der geringsten Beteiligungsquote, lediglich

36,8 Prozent der Wahlberechtigten zur Wahl. Damit ergibt sich eine stadtweite Spannbreite von 38,8 Prozentpunkten. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2014 ist auffällig, dass jeder einzelne Karlsruher Stadtteil Zugewinne bei der Wahlbeteiligung verbuchen kann. Diese liegen zwischen 7,5 und 17,8 Prozentpunkten.

Tabelle 1

Wahlbeteiligung in den Stadtteilen 2019 im Vergleich zu 2014

Stadtteil	Wahlbeteiligung 2019 in %	Wahlbeteiligung 2014 in %	Veränderung gegenüber 2014 in Prozentpunkten
Innenstadt-Ost	49,0	40,6	8,4
Innenstadt-West	61,4	43,6	17,8
Südstadt	58,0	43,0	15,0
Südweststadt	65,4	53,7	11,7
Weststadt	61,2	48,7	12,5
Nordweststadt	55,0	45,1	9,9
Oststadt	63,1	47,9	15,2
Mühlburg	48,3	37,0	11,3
Daxlanden	50,3	38,0	12,3
Knielingen	54,4	39,5	14,9
Grünwinkel	54,7	41,4	13,3
Oberreut	36,8	27,6	9,2
Beiertheim-Bulach	65,0	53,6	11,4
Weiherfeld-Dammerstock	69,2	58,0	11,2
Rüppurr	69,4	56,9	12,5
Waldstadt	56,0	46,3	9,7
Rintheim	54,4	41,5	12,9
Hagsfeld	55,5	48,0	7,5
Durlach	57,3	47,6	9,7
Grötzingen	66,3	57,0	9,3
Stupferich	69,5	60,7	8,8
Hohenwettersbach	75,4	66,3	9,1
Wolfartsweier	65,5	51,4	14,1
Grünwettersbach	70,8	61,4	9,4
Palmbach	69,5	57,2	12,3
Neureut	59,7	49,1	10,6
Nordstadt	59,4	48,4	11,0
Stadt Karlsruhe	58,7	45,2	13,5

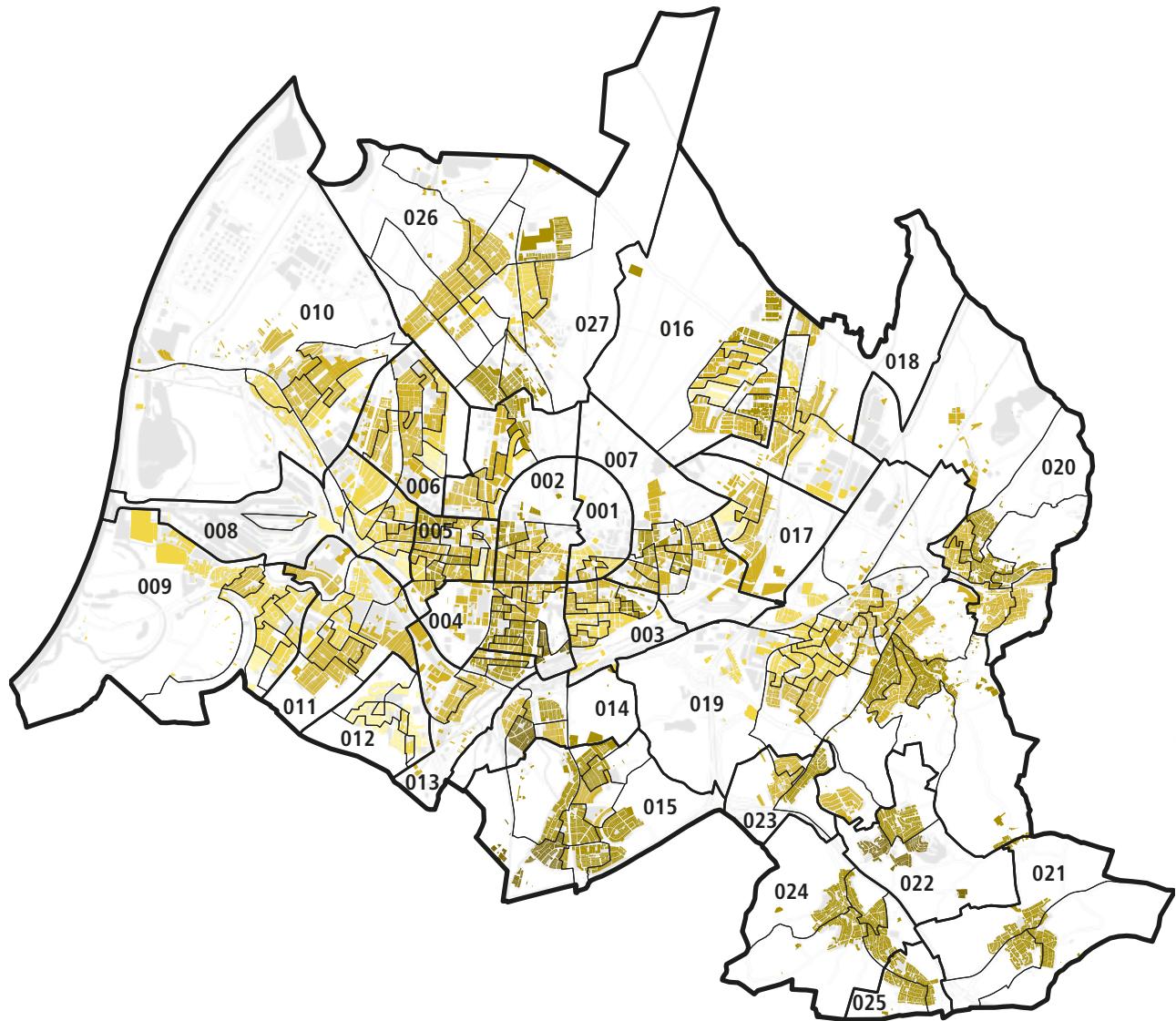
Wahlbeteiligung in den Wahlbezirken

Der Wahlbezirk mit der höchsten Wahlbeteiligung von 83,4 Prozent liegt in Rüppur (Wahlbezirk 015-07). Im Mühlburger Wahlbezirk 008-01 gaben hingegen nur 30,9 Prozent der Wahlberechtigten ihre Stimme ab. Hieraus ergibt sich für das gesamte Stadtgebiet eine Streuung von 52,5 Prozentpunkten.

Nur elf der insgesamt 188 Urnenwahlbezirke blieben in Punkt Wahlbeteiligung unter der 45-Prozentmarke. Zum Vergleich: Bei der Gemeinderatswahl 2014 lag die gesamtstädtische Wahlbeteiligung bei 45,2 Prozent.

Karte 1

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Wahlbeteiligung



Anzahl der Wahlbezirke	Wahlbeteiligung in Prozent
11	unter 45
42	45 bis unter 55
85	55 bis unter 65
46	65 bis unter 75
4	75 und mehr

Minimum:
Wahlbezirk 008-01 30,9 %

Maximum:
Wahlbezirk 015-07 83,4 %

Karlsruhe: 58,7 %

Zeichenerklärung

- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirksgrenze
- 001** Stadtteilnummer

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Urnenwahl und Briefwahl bei der Gemeinderatswahl

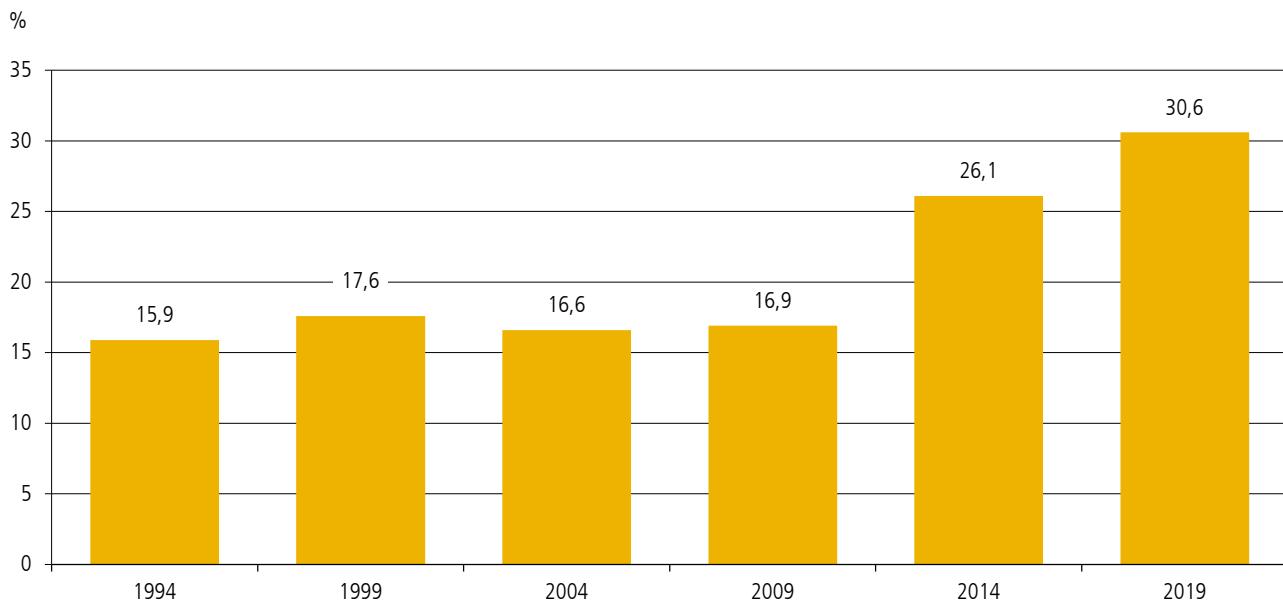
Für die Teilnahme an der Wahl sieht der Gesetzgeber grundsätzlich den Gang der Wählerinnen und Wähler an die Urne im Wahllokal vor. Die Stimmabgabe findet somit an einem einzelnen Tag innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Uhrzeiten statt.

Eine Ausnahme davon stellt die Briefwahl dar. Bereits fünf Wochen vor dem eigentlichen Wahltag konnten die Wahlberechtigten in Karlsruhe einen Antrag auf Ausstellung von Briefwahlunterlagen stellen. Sie bekommen somit alle für

die Stimmabgabe notwendigen Unterlagen zugesandt und können bereits im Vorfeld des eigentlichen Wahltags ihre Stimmen vergeben. Diese Variante der Stimmabgabe wird zunehmend beliebter. Waren es bei der Gemeinderatswahl 2014 noch 26.945 Personen, die ihr Votum per Brief abgaben, stieg deren Anzahl fünf Jahre später deutlich an. Mit 42.146 Personen stellt die Briefwahl im Jahr 2019 einen Anteil von 30,6 Prozent der Gesamtwähler dar. Im Jahr 2014 lag die Briefwahlquote noch bei 26,1 Prozent.

Abbildung 2

Briefwahlanteil bei den Gemeinderatswahlen in Karlsruhe seit 1994



Gesamtergebnis der Gemeinderatswahl

Alle bei der Wahl angetretenen Parteien und Wählervereinigungen sind in den Gemeinderat eingezogen. Damit setzt sich der neue Gemeinderat aus zehn verschiedenen Gruppierungen zusammen. Die PIRATEN sind im Jahr 2019 nicht mehr zur Gemeinderatswahl in Karlsruhe angetreten und scheiden somit aus dem Gremium aus.

Mit einem Wahlergebnis von 30,0 Prozent werden die GRÜNEN die stärkste Fraktion im neuen Gemeinderat bilden. Durch einen Zugewinn von 10,1 Prozentpunkten im Vergleich zur Gemeinderatswahl 2014 dürfen sie nun 15 der insgesamt 48 Sitze im Karlsruher Stadtparlament für sich beanspruchen. In der vergangenen Wahlperiode waren es lediglich 9 Sitze. CDU (18,7 %) und SPD (14,3 %) müssen dagegen deutliche Verluste hinnehmen. Die CDU verliert 8,0 Prozentpunkte, bei der SPD sind es 7,6 Prozentpunkte. Bei der Sitzverteilung werden dadurch vier beziehungsweise drei Sitze eingebüßt. Nachdem die FDP im Jahr 2014 starke Verluste hinnehmen musste, kann sie diesmal einen kleinen Zugewinn verzeichnen. Sie gewinnt 1,2 Prozentpunkte hinzu und erreicht damit einen Stimmenanteil von 7,3 Prozent. Der Zugewinn bringt auch einen weiteren Sitz im Gemeinderat hervor; die FDP ist nun mit vier Sitzen vertreten. Nach wie vor unverändert bleibt hingegen die Sitzanzahl von AfD (drei Sitze) und KAL (zwei Sitze). Die AfD erreicht ein Ergebnis von 7,1 Prozent und

verbessert sich um 1,6 Prozentpunkte gegenüber 2014. Die KAL steigert sich um lediglich 0,8 Prozentpunkte und landet bei exakt 5,0 Prozent.

Auch DIE LINKE kann ihr Ergebnis von der vorangegangenen Gemeinderatswahl aufwerten. Bei einem erreichten Stimmenanteil von 7,0 Prozent bringen die hinzugewonnenen 1,9 Prozentpunkte auch einen weiteren Sitz mit sich. DIE LINKE wird für die kommenden fünf Jahre drei Personen im Gemeinderat stellen. Die Wählervereinigung FÜR Karlsruhe trat im Jahr 2014 noch unter dem Namen „Gemeinsam für Karlsruhe (GfK)“ an. Sie erreicht diesmal einen halben Prozentpunkt weniger und erhält bei 2,7 Prozent nur noch einen Sitz. Jeweils einen Sitz hinzugewonnen haben FREIE WÄHLER und Die PARTEI. Während eine moderate Steigerung von 0,5 Prozentpunkten die FREIE WÄHLER auf 3,2 Prozent bringt, kann die Satirepartei - in 2014 noch mit dem geringsten Stimmenanteil in Karlsruhe - ihr Ergebnis von damals mehr als vervierfachen. Die PARTEI erhält 4,6 Prozent und wird damit von FÜR Karlsruhe als Partei mit dem geringsten Stimmenanteil abgelöst.

Eine Aufschlüsselung der Ergebnisse aller Parteien und Wählervereinigungen auf Wahlbezirksebene finden Sie im Wahlatlas unter der Internetadresse statistik.karlsruhe.de.

Abbildung 3

Sitzverteilung im Gemeinderat Karlsruhe 2019

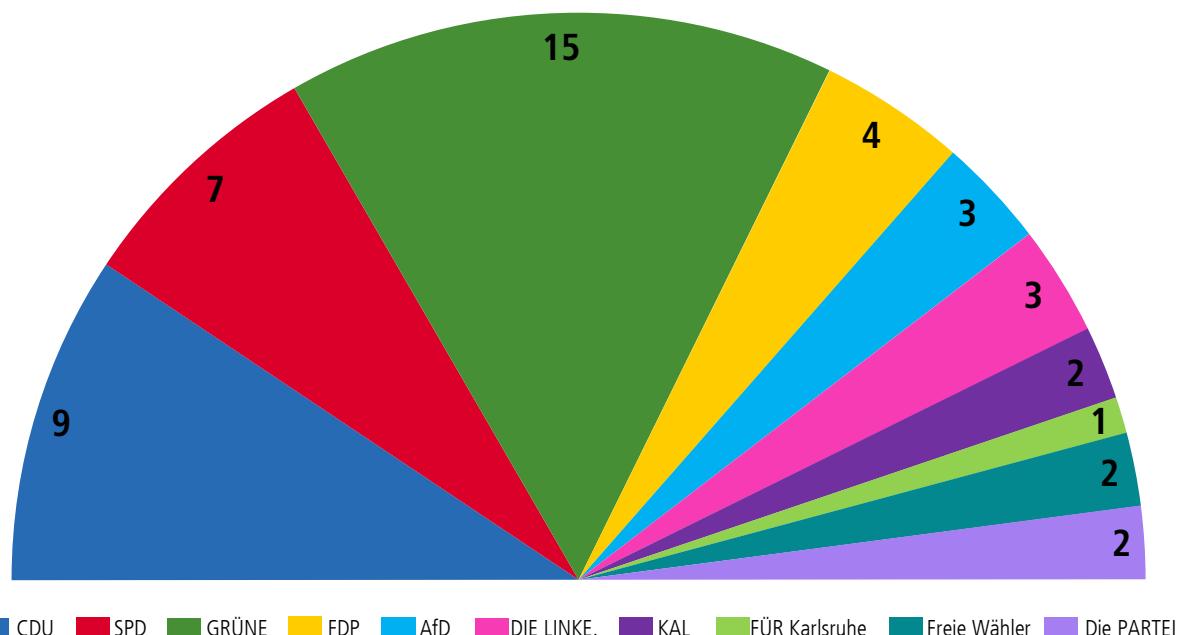


Tabelle 2

Ergebnis der Gemeinderatswahlen in Karlsruhe 2019 im Vergleich zu 2014 | Gesamtstadt

	2019	2014		Veränderung 2014 zu 2019	
Wahlberechtigte	234.850	228.816		6.034	
Wählerinnen und Wähler	137.805	103.363		34.442	
Wahlbeteiligung in Prozent	58,7	45,2		13,5	
Briefwähler	42.146	26.945		15.201	
Briefwahlanteil in Prozent	30,6	26,1		4,5	
Ungültige Stimmzettel	3.070	2.475		595	
Gültige Stimmzettel	134.735	100.888		33.847	
Gültige Stimmen	5.998.518	4.442.429		1.556.089	
Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...					
Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	1.122.013	18,7	1.188.069	26,7	-8,0
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	856.649	14,3	971.610	21,9	-7,6
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	1.802.237	30,0	884.789	19,9	10,1
FDP Freie Demokraten	436.671	7,3	271.369	6,1	1,2
AfD Alternative für Deutschland	427.155	7,1	247.136	5,6	1,5
DIE LINKE. DIE LINKE.	420.361	7,0	227.925	5,1	1,9
KAL Karlsruher Liste	301.826	5,0	188.630	4,2	0,8
FÜR Karlsruhe* FÜR Karlsruhe	163.214	2,7	142.989	3,2	-0,5
Freie Wähler Freie Wähler	193.764	3,2	122.143	2,7	0,5
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	274.628	4,6	48.465	1,1	3,5
PIRATEN Piratenpartei Deutschland	-	-	149.304	3,4	-
Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen					
Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-) 2019/2014		
	2019	2014			
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	9	13		-4	
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	7	10		-3	
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	15	9		6	
FDP Freie Demokraten	4	3		1	
AfD Alternative für Deutschland	3	3		0	
DIE LINKE. DIE LINKE.	3	2		1	
KAL Karlsruher Liste	2	2		0	
FÜR Karlsruhe* FÜR Karlsruhe	1	2		-1	
Freie Wähler Freie Wähler	2	1		1	
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	2	1		1	
PIRATEN Piratenpartei Deutschland	-	2		-	
Insgesamt	48	48		-	

* 2014: GfK | Gemeinsam für Karlsruhe

Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Kommunalwahl 2019 – Ergebnisbericht.

Abbildung 5

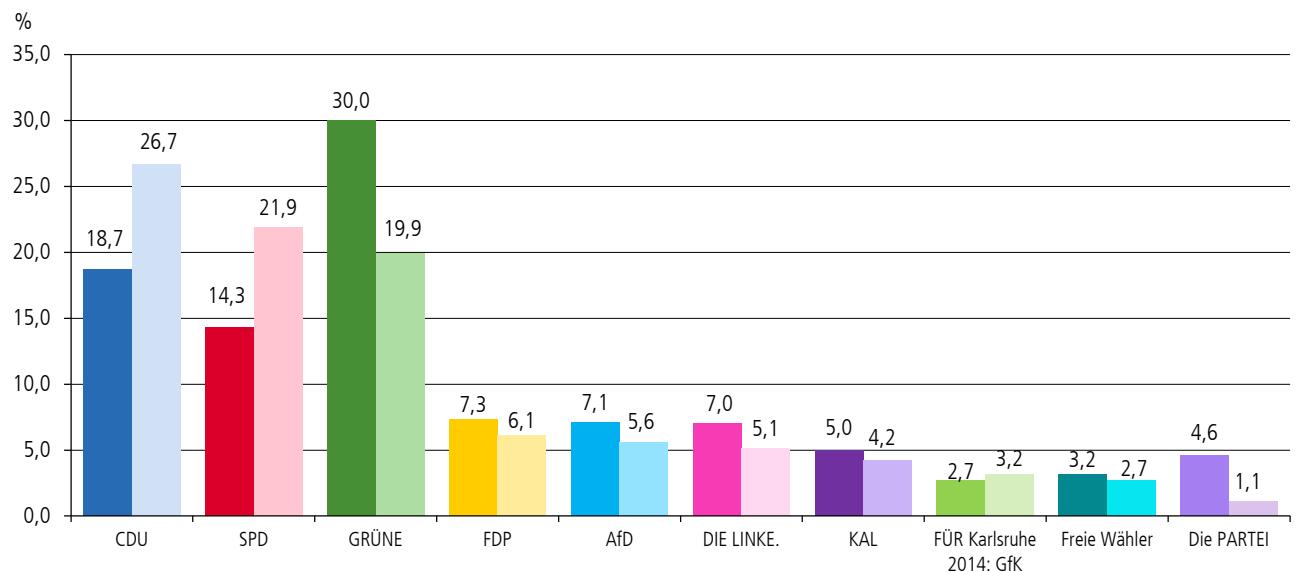
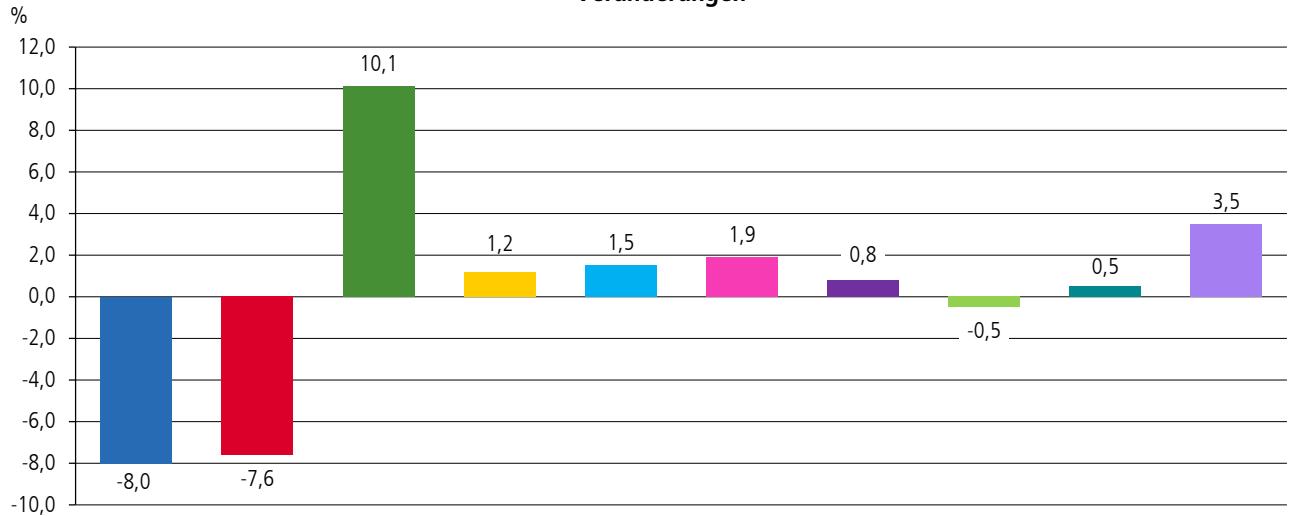
Stimmenanteile der Parteien bei den Gemeinderatswahlen 2019 im Vergleich zu 2014**Veränderungen**

Tabelle 3
Ergebnis der Gemeinderatswahl in Karlsruhe 2019 | Stadtteile

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wähler/-innen	Wahlbeteiligung	Gültige Stimmzettel	CDU	SPD	GRÜNE	FDP	AfD	DIE LINKE.	KAL	FÜR Karlsruhe	Freie Wähler	Die PARTEI	
Innenstadt-Ost	4.728	2.317	49,0	2266	13.029	12,8	12.374	12,1	33.736	9,2	5.128	5,0	10.349	10,2	3.827
Innenstadt-West	7.847	4.819	61,4	4735	27.858	12,8	23.391	10,8	84.413	8,5	8.211	3,8	19.672	9,1	9.156
Südstadt	15.184	8.805	58,0	8627	44.322	11,3	50.430	12,9	137.821	35,1	28.015	7,1	15.133	3,9	42.244
Südweststadt	16.139	10.549	65,4	10324	61.759	13,1	62.876	13,4	181.382	38,6	26.211	5,6	21.414	4,6	43.930
Weststadt	15.719	9.615	61,2	9448	62.328	14,6	56.205	13,1	159.771	37,4	28.186	6,6	18.636	4,4	37.030
Nordweststadt	8.854	4.874	55,0	4762	43.718	20,7	30.998	14,7	53.977	25,5	15.720	7,4	19.043	9,0	11.849
Oststadt	14.584	9.205	63,1	9032	47.552	11,6	51.674	12,6	148.089	36,0	28.415	6,9	19.621	4,8	42.070
Mühlburg	12.943	6.249	48,3	6104	46.995	17,5	40.778	15,2	82.308	30,6	16.341	6,1	21.115	7,8	19.857
Daxlanden	9.683	4.870	50,3	4725	49.016	24,1	33.182	16,3	43.489	21,4	13.710	6,7	23.664	11,6	10.506
Kneilingen	8.434	4.587	54,4	4495	44.498	22,8	30.936	15,8	46.497	23,8	12.829	6,6	18.965	9,7	9.783
Grünwinkel	8.422	4.603	54,7	4486	39.976	20,6	27.440	14,1	48.905	25,2	13.380	6,9	19.092	9,8	10.534
Obereut	7.335	2.698	36,8	2599	23.281	20,8	17.446	15,6	20.064	17,9	5.491	4,9	21.939	19,6	6.823
Beiertheim-Bulach	5.732	3.728	65,0	3644	29.525	18,0	21.750	13,2	52.179	31,7	10.618	6,5	9.197	5,6	12.800
Weierfeld-Dammerstock	4.883	3.380	69,2	3316	32.596	21,9	24.669	16,6	44.906	30,2	7.996	5,4	9.480	6,4	9.477
Ruppurr	8.764	6.085	69,4	5982	62.285	23,9	38.156	14,6	79.838	30,6	19.140	7,3	14.079	5,4	12.742
Waldstadt	9.553	5.346	56,0	5225	41.561	18,0	27.567	12,0	52.177	22,6	19.470	8,5	25.743	11,2	14.635
Rintheim	4.691	2.551	54,4	2477	20.998	19,2	16.621	15,2	31.319	28,6	6.775	6,2	9.431	8,6	7.174
Hausfeld	5.616	3.117	55,5	3038	28.011	21,1	18.447	13,9	33.743	25,4	10.145	7,6	12.666	9,5	8.094
Durlach	24.035	13.783	57,3	13475	127.395	21,1	87.320	14,5	176.381	29,3	49.893	8,3	44.567	7,4	34.892
Götzingen	7.367	4.888	66,3	4759	49.536	23,5	39.421	18,7	51.732	24,5	19.742	9,4	14.720	7,0	7.600
Stupferich	2.351	1.635	69,5	1591	23.981	34,4	7.325	10,5	16.961	24,3	5.216	7,5	4.437	6,4	1.463
Hohenwettersbach	2.359	1.778	75,4	1736	18.823	24,3	13.787	17,8	23.367	30,1	5.581	7,2	4.446	5,7	2.811
Wolfartsweier	2.520	1.650	65,5	1618	15.578	21,9	17.669	24,9	15.017	21,2	6.241	8,8	5.081	7,2	3.168
Grünwettersbach	3.322	2.351	70,8	2283	30.087	30,2	14.022	14,1	21.272	21,4	8.511	8,6	8.478	8,5	2.902
Palmbach	1.537	1.068	69,5	1044	14.463	31,9	5.957	13,1	10.181	22,4	3.663	8,1	3.927	8,7	1.983
Neureut	14.935	8.910	59,7	8686	96.259	25,5	58.036	15,4	91.384	24,2	37.949	10,0	33.546	8,9	15.100
Nordstadt	7.313	4.344	59,4	4258	26.583	13,8	28.172	14,7	61.328	31,9	9.669	5,0	15.396	8,0	20.923
Gesamtstadt	234.850	137.805	58,7	134.735	1.122.013	18,7	856.649	14,3	1.802.237	30,0	436.671	7,1	427.155	7,3	193.764

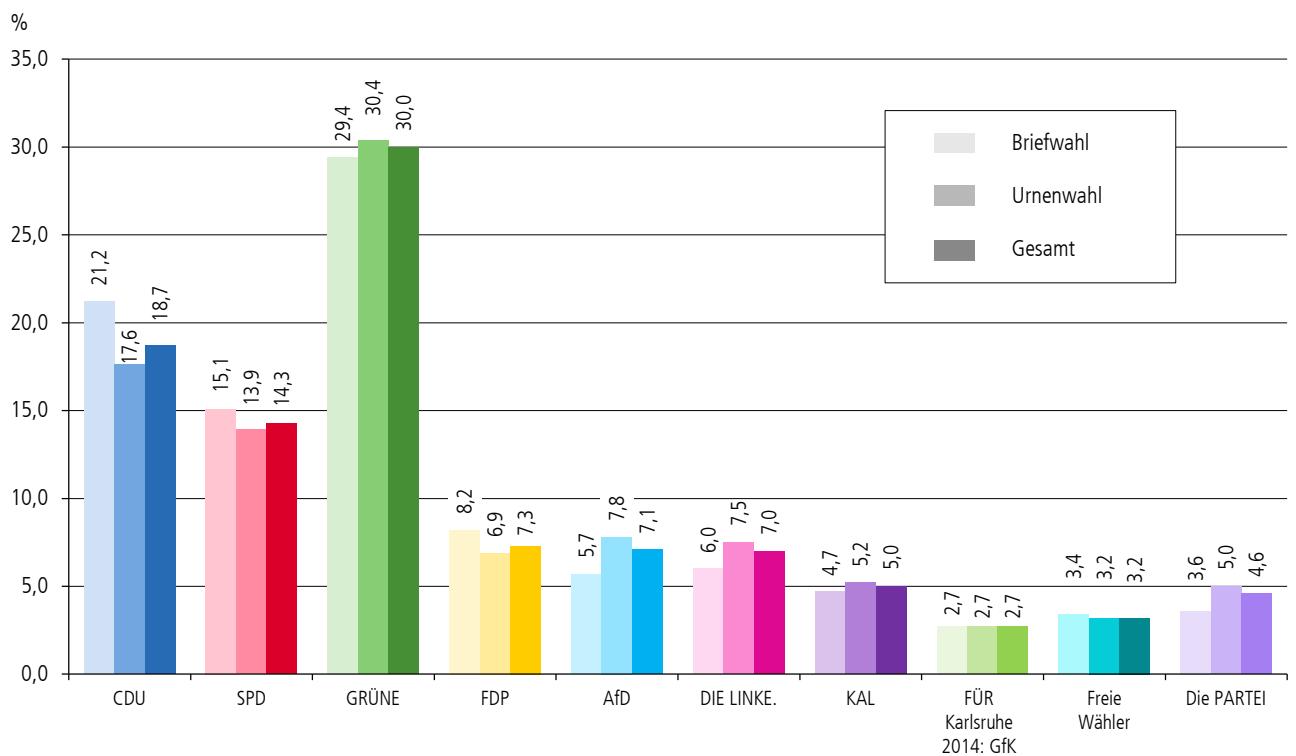
* Anzahl der gültigen Stimmen
 Stadt Karlsruhe | Amt für Stadtentwicklung | Kommunalwahl 2019 – Ergebnisbericht.

Urnen- und Briefwähler bei der Gemeinderatswahl

Wie auch schon bei den vorherigen Gemeinderatswahlen lassen sich bei der Gemeinderatswahl 2019 unterschiedliche Parteipräferenzen bei der Brief- und Urnenwahl beobachten. Für CDU und FDP bestätigt sich die traditionell bessere Wählerresonanz in der Briefwahl. Wie auch schon bei der vorherigen Gemeinderatswahl, fällt der Abstand zwischen Brief- und Urnenwahl 2019 bei der CDU am höchsten aus, 3,6 Prozentpunkte liegen hier zwischen dem besseren

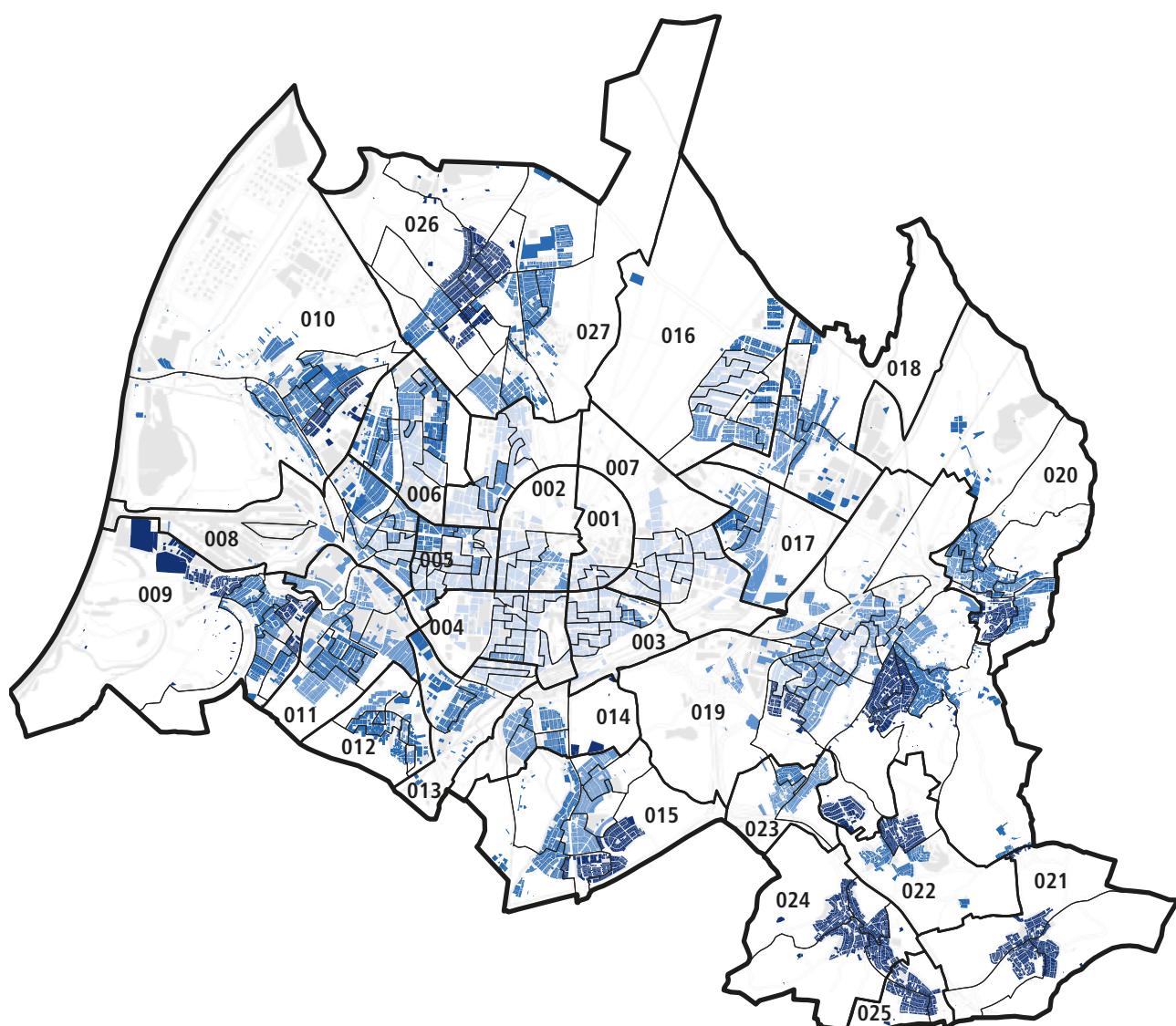
Briefwahlergebnis (21,2 %) und dem Urnenwahlergebnis (17,6 %). Umgekehrt verhält es sich bei der AfD, dort liegen 2,1 Prozentpunkte zwischen dem besseren Urnenwahlergebnis (7,8 %) und dem Briefwahlergebnis (5,7 %). Geringere Unterschiede sind bei der SPD (1,2 Prozentpunkte) und den GRÜNEN (1,0) zu verzeichnen. Bei FÜR Karlsruhe lässt sich kein Unterschied zwischen Brief- und Urnenwahlergebnis beobachten.

Abbildung 3

Urnen- und Briefwähler bei der Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 (Stimmenanteile in Prozent)

Karte 2

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile CDU (ohne Briefwahl)



Anzahl der
Wahlbezirke

Wahlbeteiligung
in Prozent

64	unter 15
50	15 bis unter 20
48	20 bis unter 25
26	25 und mehr

Minimum:
Wahlbezirk 003-03 5,8 %

Maximum:
Wahlbezirk 014-05 35,8 %

Zeichenerklärung

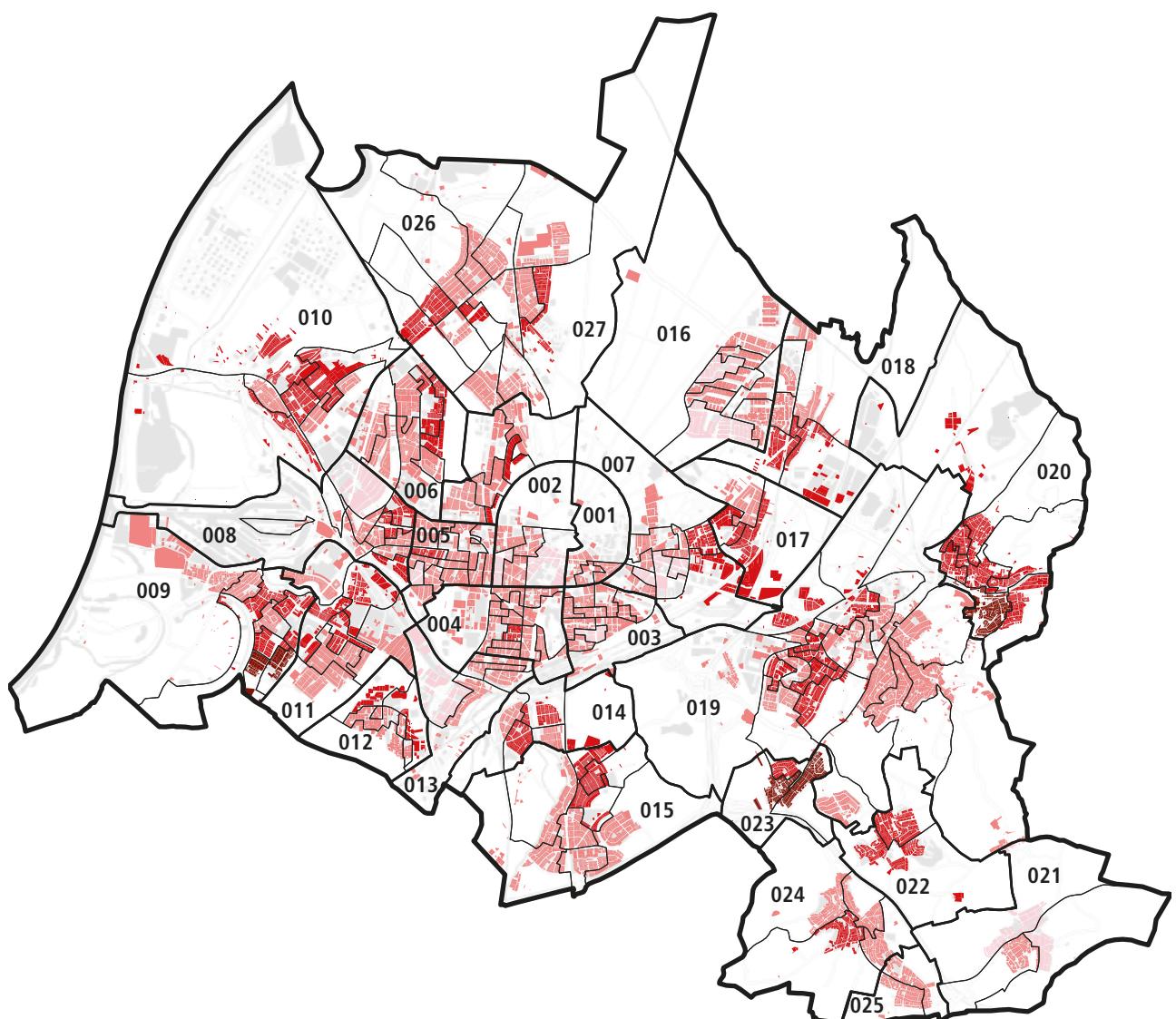
- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirksgrenze
- 001** Stadtteilnummer

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karlsruhe: 17,6 %

Karte 3

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile SPD (ohne Briefwahl)

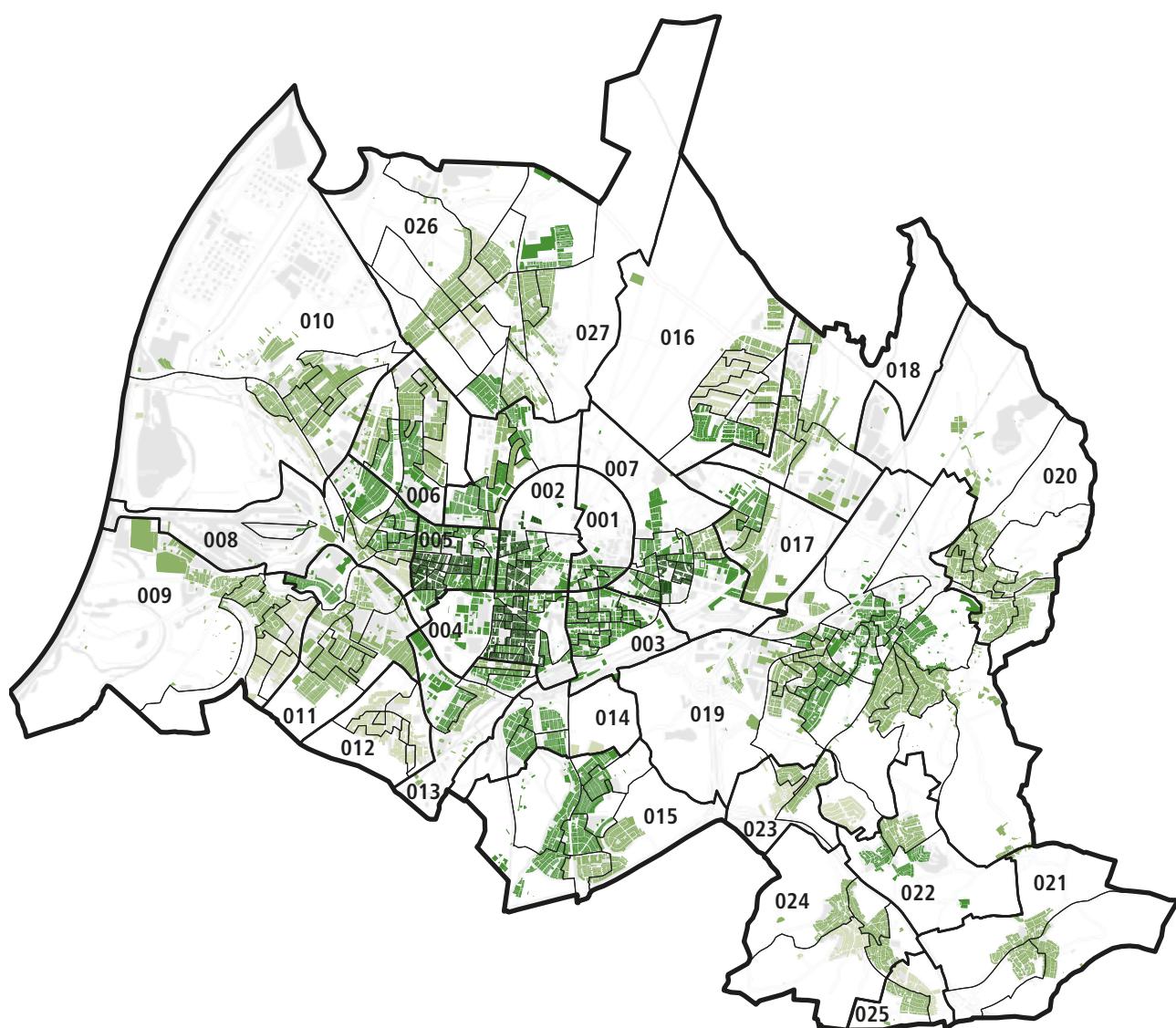


Karlsruhe: 13,9 %

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karte 4

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile GRÜNE (ohne Briefwahl)



Anzahl der Wahlbezirke

Wahlbeteiligung in Prozent

24	unter 20
74	20 bis unter 30
73	30 bis unter 40
17	40 und mehr

Minimum:
Wahlbezirk 012-02 14,3 %

Maximum:
Wahlbezirk 002-03 45,1 %

Zeichenerklärung

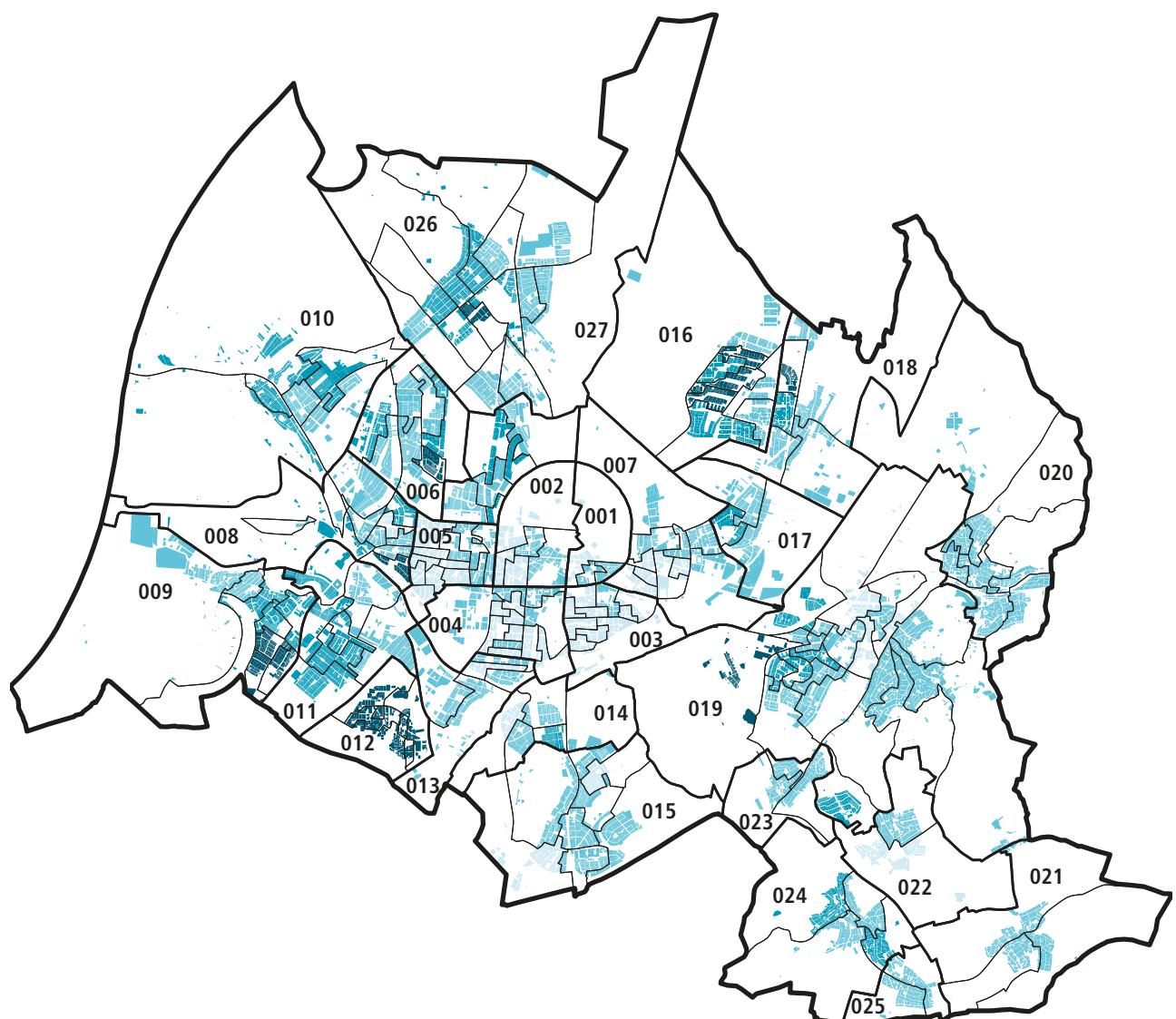
- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirksgrenze
- 001 Stadtteilnummer

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 in der Broschüre.

Karlsruhe: 30,4 %

Karte 5

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile AfD (ohne Briefwahl)



Anzahl der Wahlbezirke

Wahlbeteiligung in Prozent

Minimum:
Wahlbezirk 004-11 2,3 %

Zeichenerklärung

43	■	unter 5
94	■	5 bis unter 10
35	■	10 bis unter 15
16	■	15 und mehr

Maximum:
Wahlbezirk 012-03 25,8 %

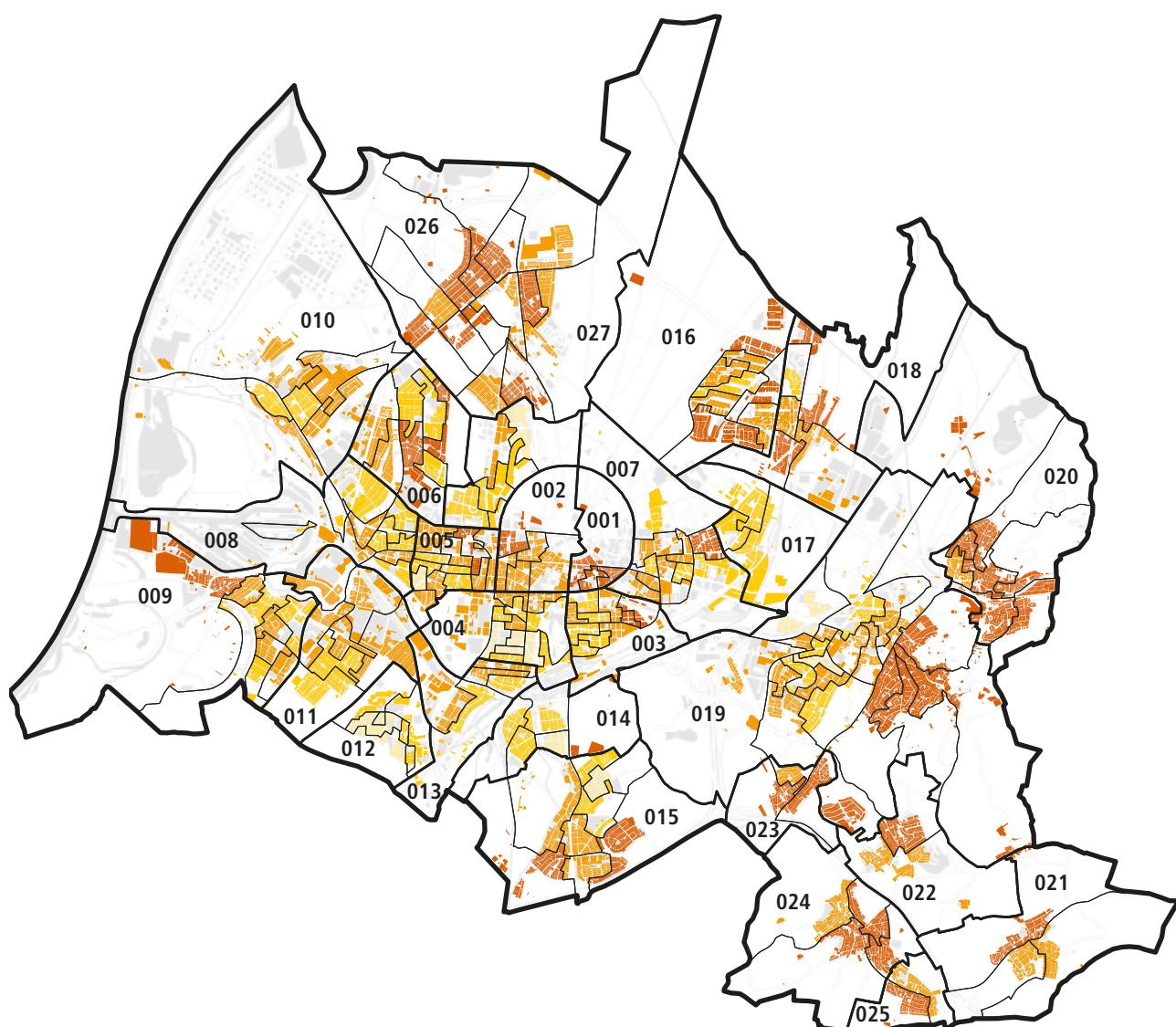
— Stadtgrenze
— Stadtteilgrenze
— Wahlbezirksgrenze
001 Stadtteilnummer

Karlsruhe: 7,8 %

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karte 6

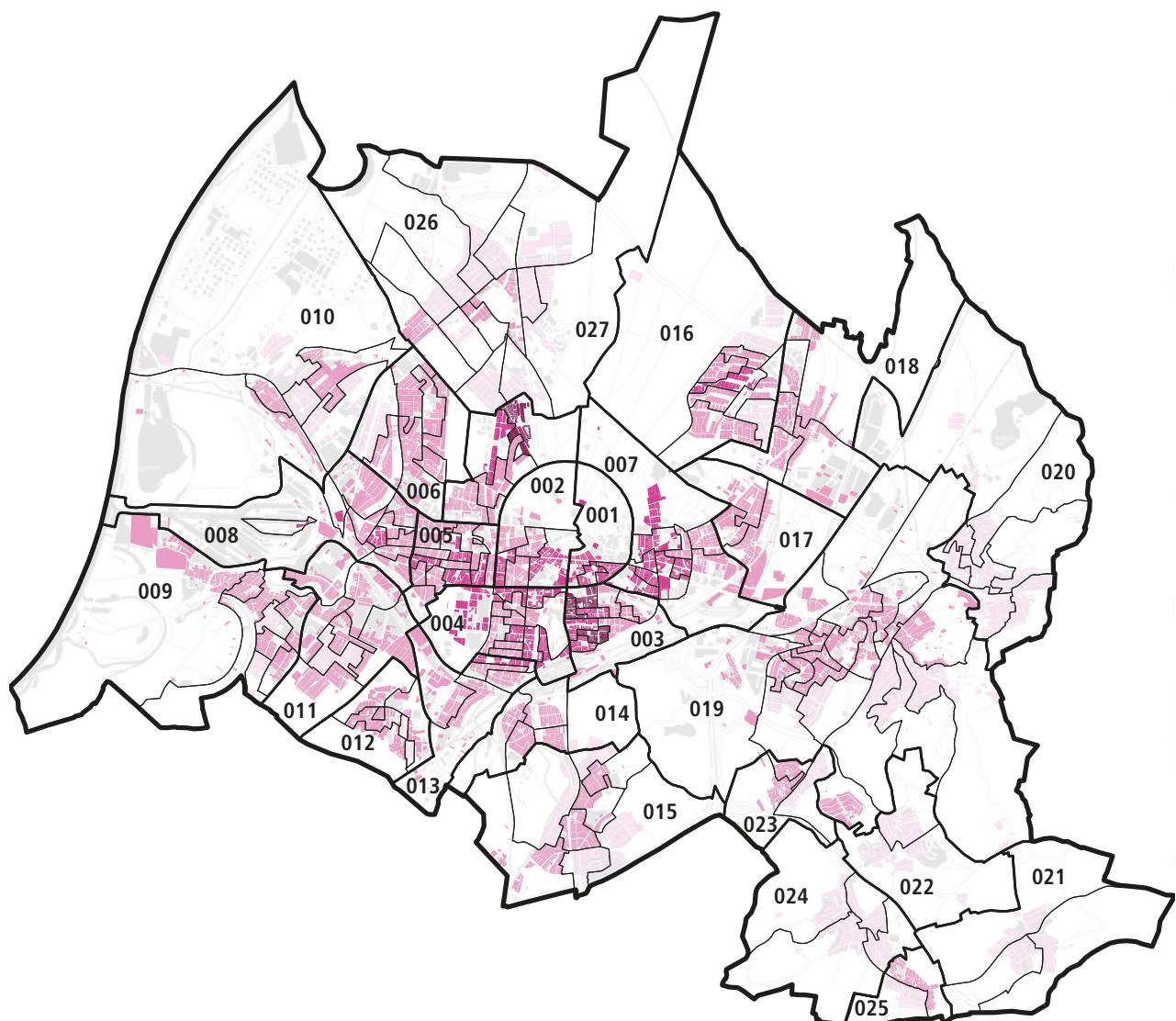
Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile FDP (ohne Briefwahl)



Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karte 7

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile DIE LINKE. (ohne Briefwahl)

**Anzahl der Wahlbezirke****Wahlbeteiligung in Prozent**

48		unter 5
107		5 bis unter 10
29		10 bis unter 15
4		15 und mehr

Minimum:
Wahlbezirk 014-15 1,6 %

Maximum:
Wahlbezirk 027-05 17,9 %

Zeichenerklärung

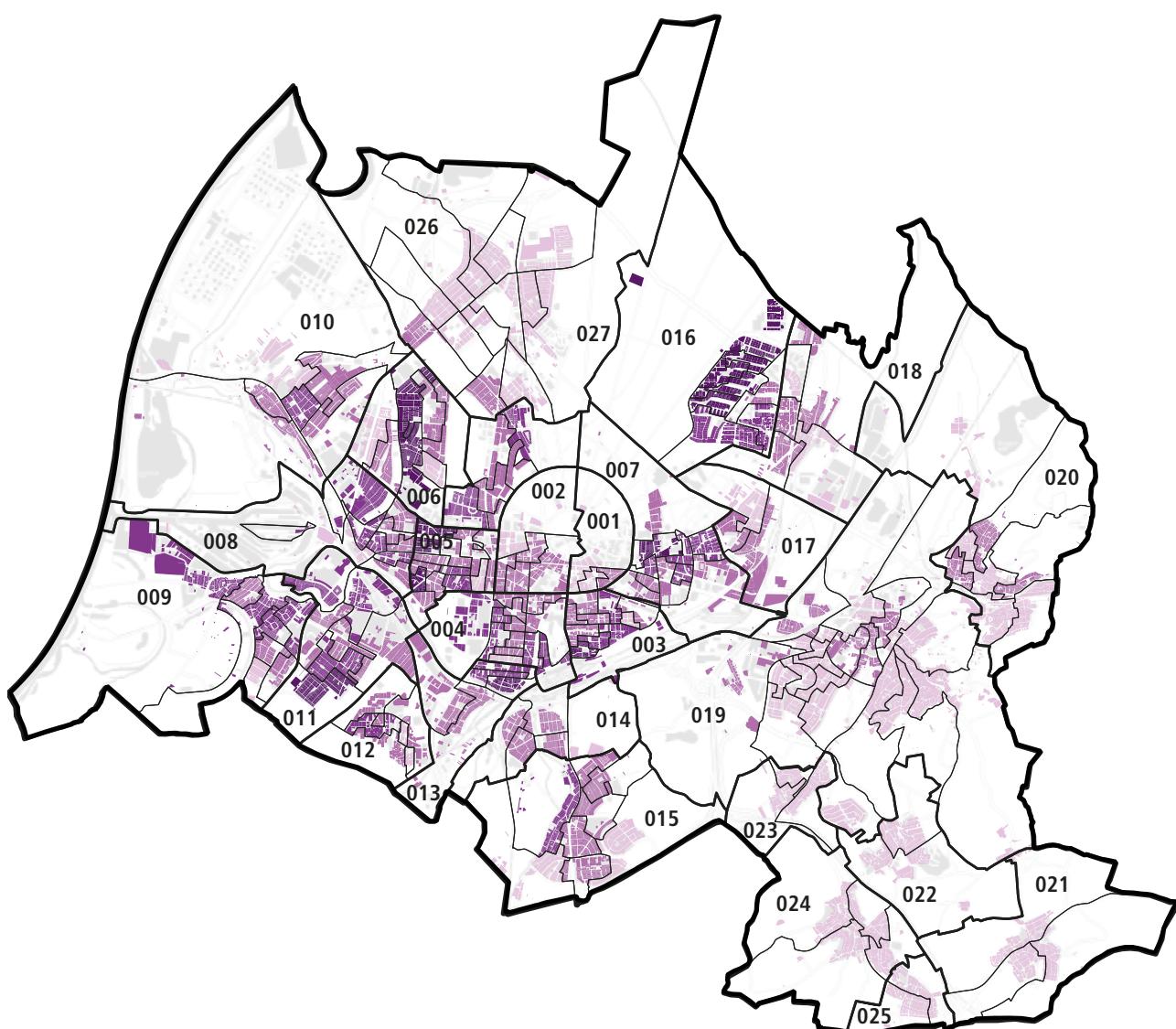
- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirksgrenze
- 001** Stadtteilnummer

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karlsruhe: 7,5 %

Karte 8

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile KAL (ohne Briefwahl)

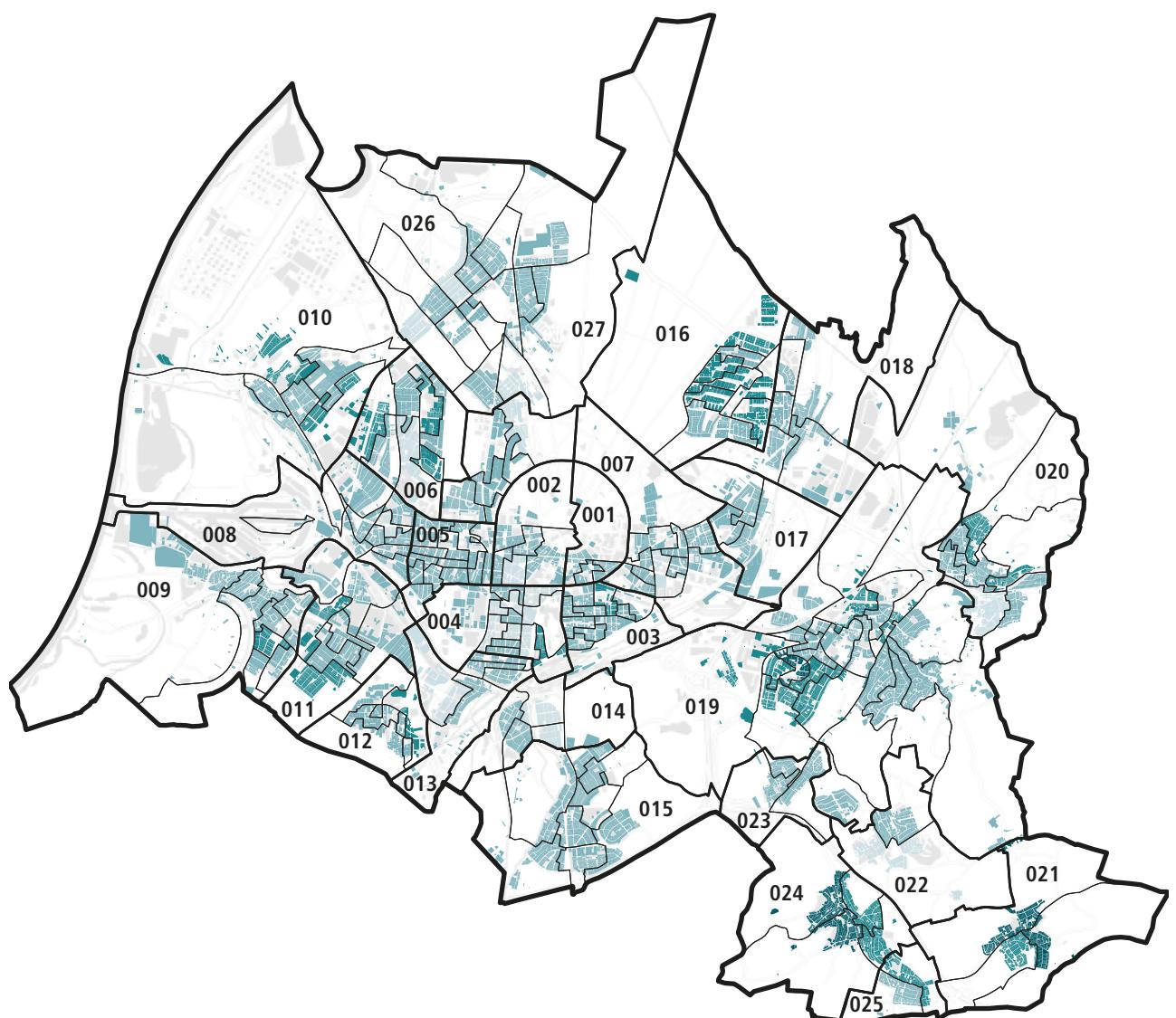


Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karlsruhe: 5,2 %

Karte 9

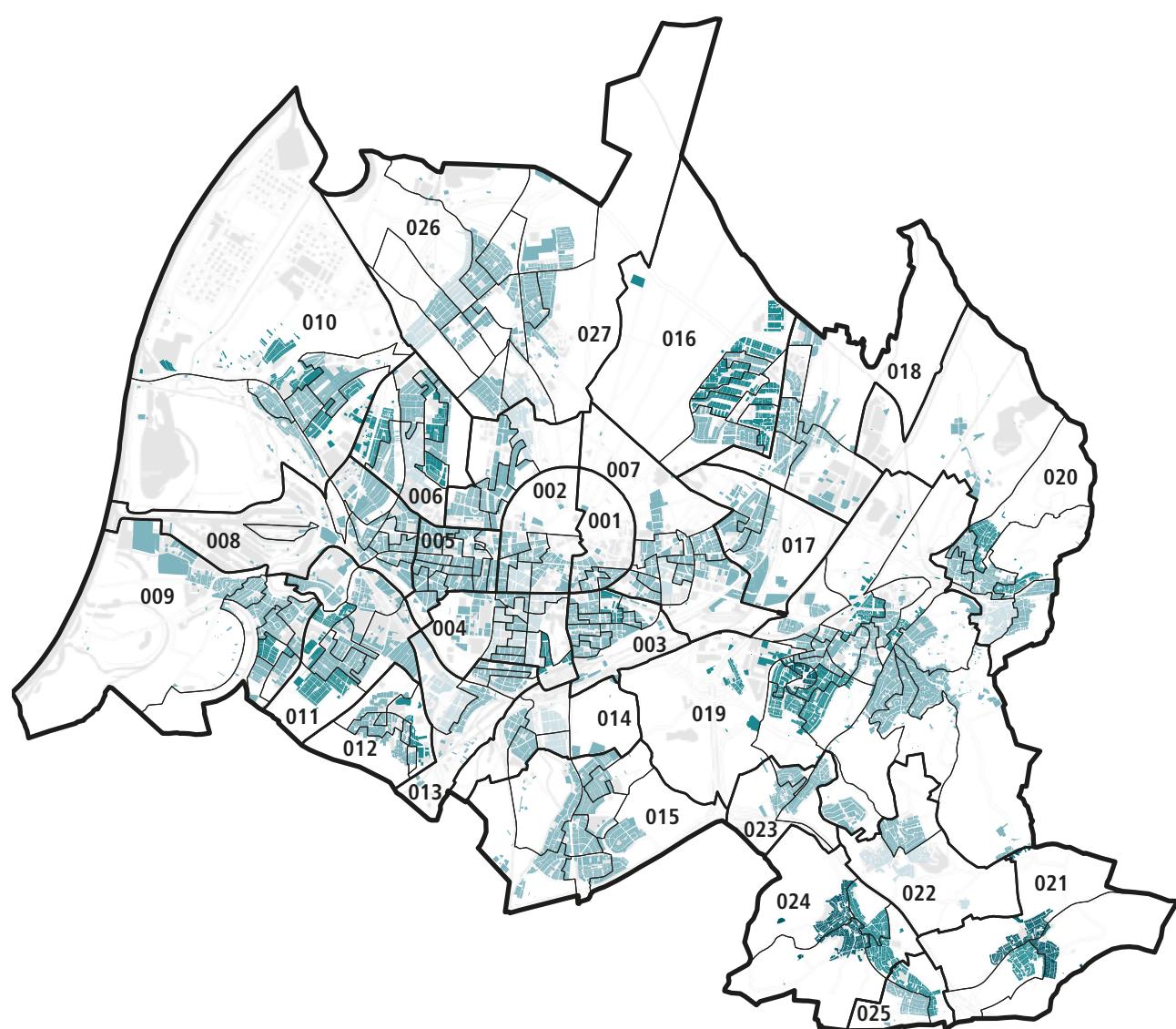
Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile FÜR Karlsruhe (ohne Briefwahl)



Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karte 10

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile Freie Wähler (ohne Briefwahl)

Anzahl der
WahlbezirkeWahlbeteiligung
in Prozent

20	unter 2
133	2 bis unter 4
30	4 bis unter 6
5	6 und mehr

Minimum:
Wahlbezirk 014-03 0,9 %Maximum:
Wahlbezirk 021-03 8,3 %

Zeichenerklärung

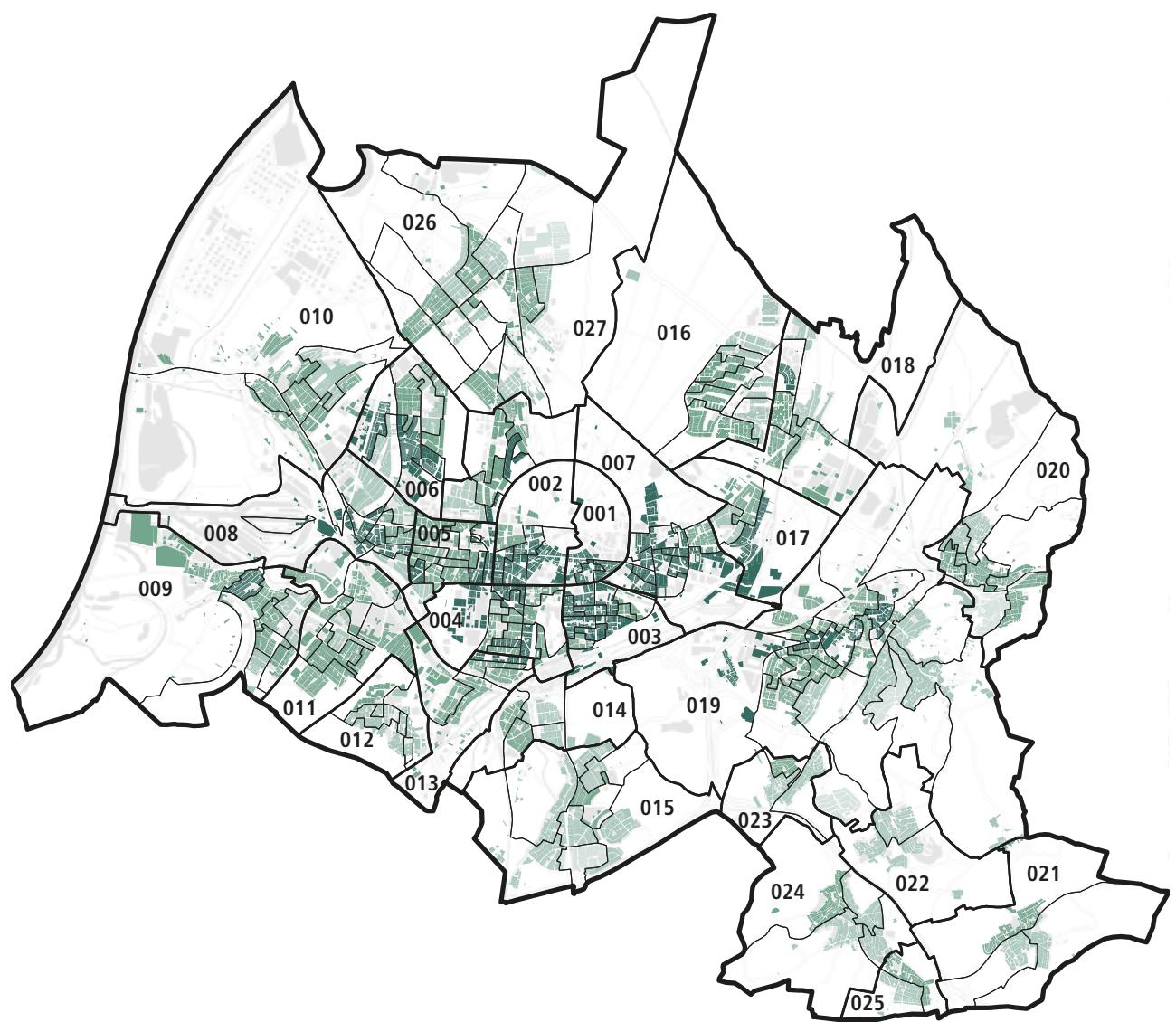
- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirksgrenze
- 001 Stadtteilnummer

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.

Karlsruhe: 3,2 %

Karte 11

Gemeinderatswahl am 26. Mai 2019 | Stimmenanteile Die PARTEI (ohne Briefwahl)



Anzahl der
Wahlbezirke

5	unter 2
53	2 bis unter 4
83	4 bis unter 6
47	6 und mehr

Wahlbeteiligung
in Prozent

Minimum:
Wahlbezirk 019-11 1,8 %

Maximum:
Wahlbezirk 007-05 11,9 %

Zeichenerklärung

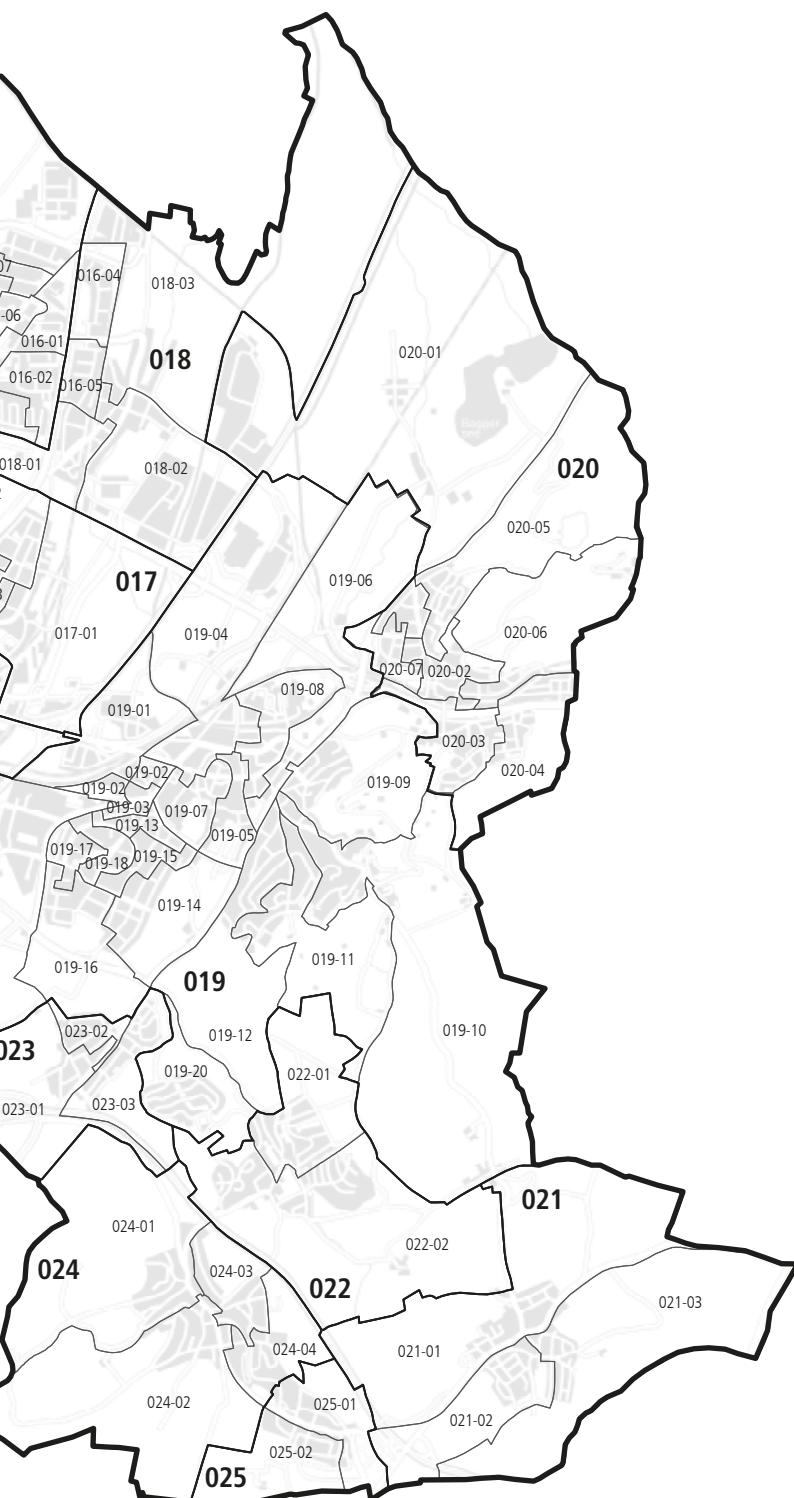
- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirksgrenze
- 001** Stadtteilnummer

Karlsruhe: 5,0 %

Eine Übersichtskarte der Stadtteile und Wahlbezirke finden Sie auf den Seiten 24/25 der Broschüre.



Stadtteile und Wahlbezirke



Stadtteile

- 001** Innenstadt-Ost
- 002** Innenstadt-West
- 003** Südstadt
- 004** Südweststadt
- 005** Weststadt
- 006** Nordweststadt
- 007** Oststadt
- 008** Mühlburg
- 009** Daxlanden
- 010** Knielingen
- 011** Grünwinkel
- 012** Oberreut
- 013** Beiertheim-Bulach
- 014** Weiherfeld-Dammerstock
- 015** Rüppurr
- 016** Waldstadt
- 017** Rintheim
- 018** Hagsfeld
- 019** Durlach
- 020** Grötzingen
- 021** Stupferich
- 022** Hohenwettersbach
- 023** Wolfartsweier
- 024** Grünwettersbach
- 025** Palmbach
- 026** Neureut
- 027** Nordstadt

Wahlbezirke

001-01 bis 027-05

Zeichenerklärung

- Stadtgrenze
- Stadtteilgrenze
- Wahlbezirke

2 Wahl der Ortschaftsräte

Allgemeine Informationen

In Karlsruhe werden die Ortschaftsräte von sieben Ortschaften: **Durlach, Grötzingen, Stupferich, Hohenwettersbach, Wolfartsweier, Wettersbach** und **Neureut** gewählt.

Die Wählerinnen und Wähler haben bei den Kommunalwahlen (Gemeinderatswahlen und Ortschaftsratswahlen) grundsätzlich so viele Gesamtstimmen zu vergeben, wie Sitze im zu wählenden Gremium zu vergeben sind.

Insgesamt darf die zu vergebene Gesamtstimmenzahl nicht überschritten werden.

Wahlbeteiligung in den Ortschaften

Mit 75,4 Prozent verzeichnet die Ortschaft **Hohenwettersbach** bei den Ortschaftsratswahlen die höchste Wahlbeteiligung aller Ortschaften. Im Gegensatz dazu gingen in **Durlach**, der Ortschaft mit der geringsten Beteiligungsquote der Ortschaften, lediglich 57,0 Prozent der Wahlberechtigten zur Wahl. Im Vergleich zur Kommunalwahl 2014 ist auffällig, dass jede der sieben Karlsruher Ortschaften deutliche Zugewinne bei der Wahlbeteiligung verbuchen kann. Diese liegen zwischen 9,7 und 15,5 Prozentpunkten.

Wahlergebnis in den Ortschaften (ausgewählte Parteien)

Die CDU konnte im gemeinsamen Wahlvorschlag mit den FW Wettersbach in Wettersbach mit 33,7 Prozent ihr bestes Ergebnis erzielen, die SPD mit 59,6 Prozent in Wolfartsweier.

Die GRÜNEN erreichten mit 36,1 Prozent in Durlach ihren höchsten Stimmenanteil.

Die FDP verbuchte mit 16,1 Prozent in Wolfartsweier, die AfD mit 5,6 Prozent in Durlach und die FWV mit 44,3 Prozent in Stupferich jeweils ihre besten Resultate.

Insgesamt sind bei den Ortschaftsratswahlen 33 Wahlvorschläge mit 465 Bewerberinnen und Bewerbern beim Wahlamt eingereicht worden.



Durlach

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	22
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	CDU, GRÜNE, SPD, Freie Wähler, FDP, AfD, DIE LINKE.
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	124
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen konnten in den Ortschaftsrat einziehen.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Durlach 2019 im Vergleich zu 2014

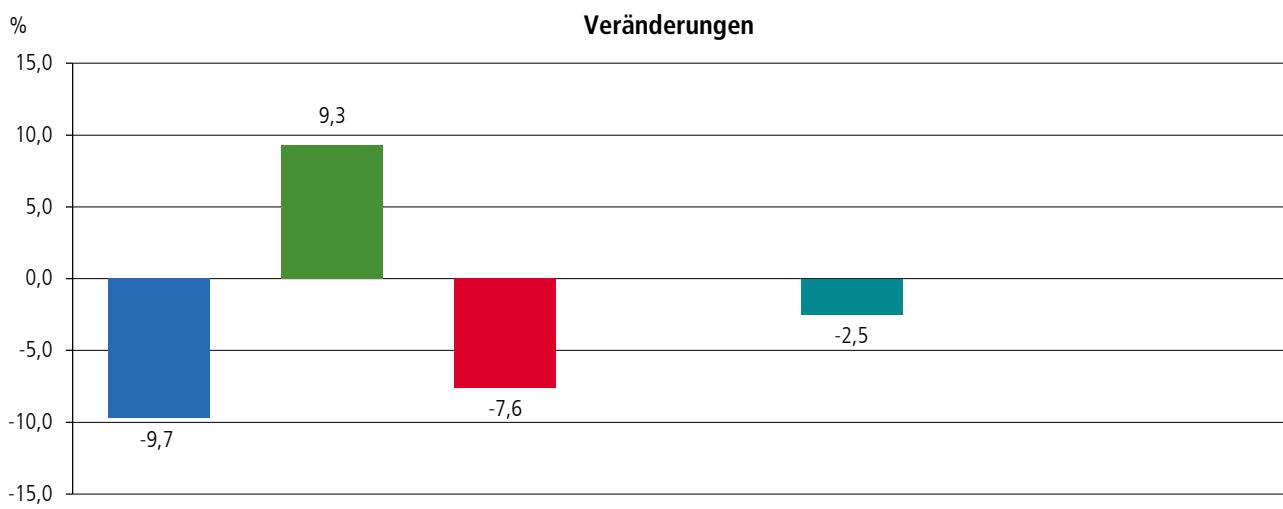
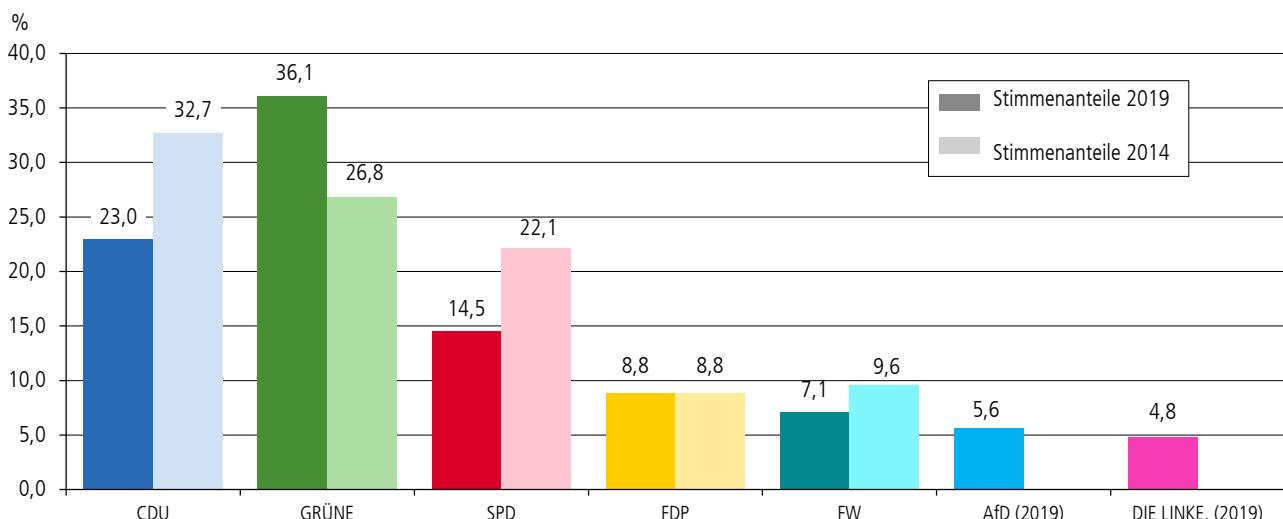


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Durlach

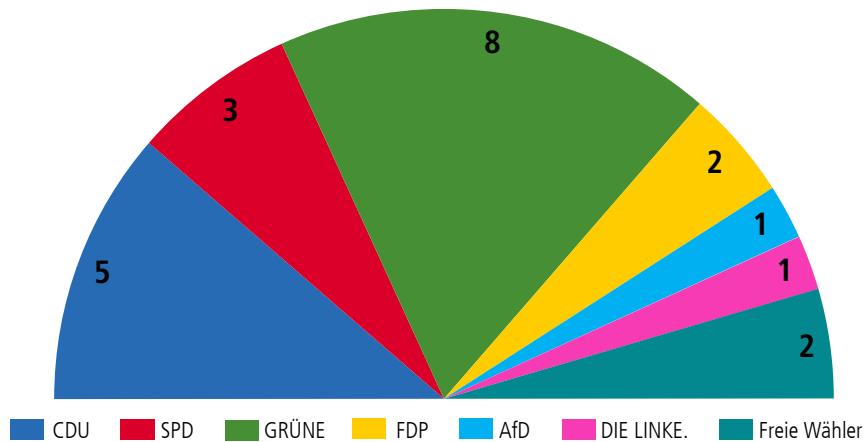


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Durlach 2019 im Vergleich zu 2014

	2019	2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	24.035	23.707	328
Wählerinnen und Wähler	13.691	10.462	3.229
Wahlbeteiligung in Prozent	57,0	44,1	12,9
Briefwähler	4.180	2.696	1.484
Briefwahlanteil in Prozent	30,5	25,8	4,7
Ungültige Stimmzettel	229	261	-32
Gültige Stimmzettel	13.462	10.201	3.261
Gültige Stimmen	274.007	208.520	65.487

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...

Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	63.106	23,0	68.084	32,7	-9,7
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	99.008	36,1	55.798	26,8	9,3
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	39.852	14,5	46.182	22,1	-7,6
FDP Freie Demokraten	24.170	8,8	18.396	8,8	0,0
FW Freie Wähler Durlach	19.403	7,1	20.060	9,6	-2,5
AfD Alternative für Deutschland	15.313	5,6	-	-	-
DIE LINKE. DIE LINKE.	13.155	4,8	-	-	-

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen

Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-) 2019/2014
	2019	2014	
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	5	7	-2
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	8	6	2
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3	5	-2
FDP Freie Demokraten	2	2	0
FW Freie Wähler Durlach	2	2	0
AfD Alternative für Deutschland	1	-	-
DIE LINKE. DIE LINKE.	1	-	-
Insgesamt	22	22	-



Grötzingen

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	18
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	SPD, CDU, GLG, FDP, MfG, AfD
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	92
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Bis auf die AfD konnten alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen in den Ortschaftsrat einziehen.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Grötzingen 2019 im Vergleich zu 2014

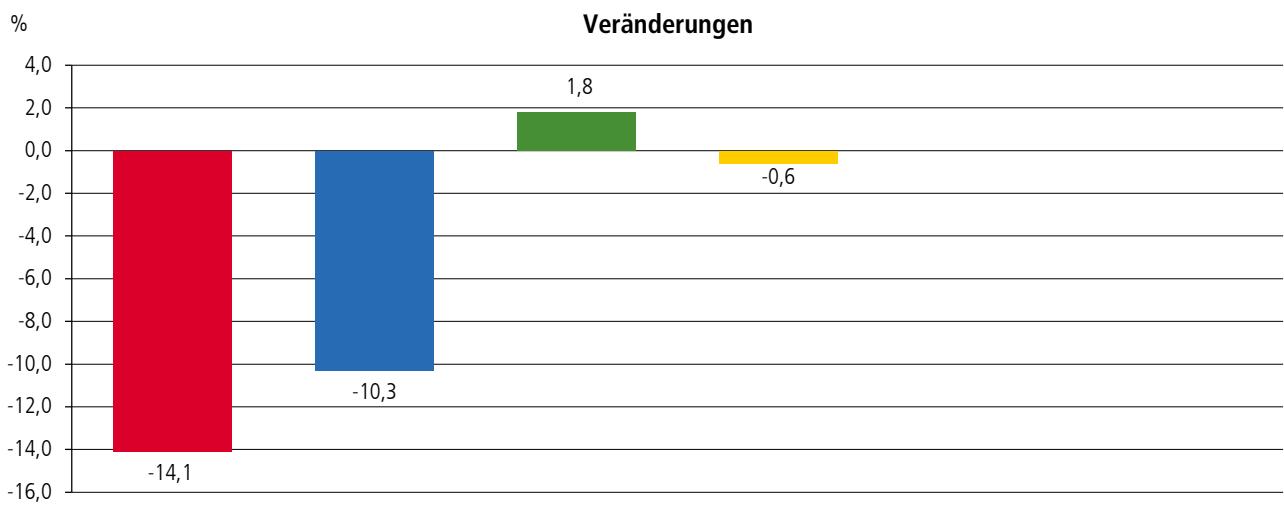
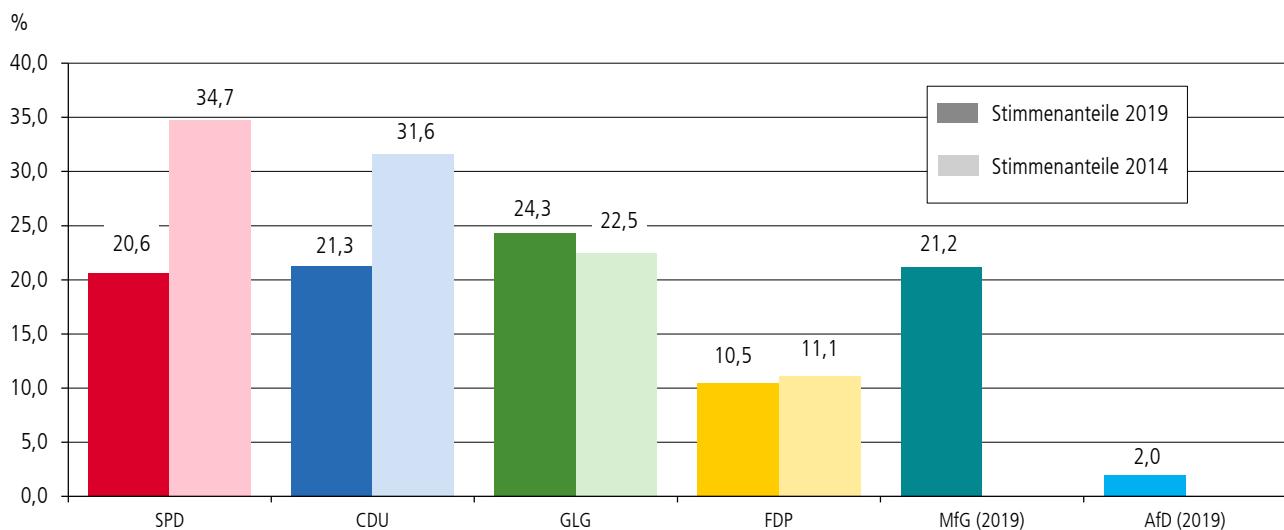


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Grötzingen

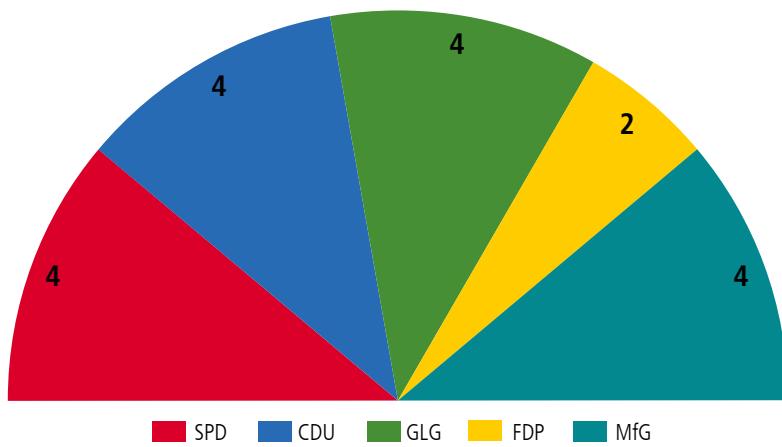


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Grötzingen 2019 im Vergleich zu 2014

	2019	2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	7.367	7.448	-81
Wählerinnen und Wähler	4.867	4.023	844
Wahlbeteiligung in Prozent	66,1	54,0	12,1
Briefwähler	1.506	1.029	477
Briefwahlanteil in Prozent	30,9	25,6	5,3
Ungültige Stimmzettel	75	81	-6
Gültige Stimmzettel	4.792	3.942	850
Gültige Stimmen	80.870	66.221	14.649

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...

Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	16.695	20,6	22.988	34,7	-14,1
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	17.231	21,3	20.958	31,6	-10,3
GLG Grüne Liste Grötzingen	19.687	24,3	14.899	22,5	1,8
FDP Freie Demokraten	8.518	10,5	7.376	11,1	-0,6
MfG Menschen für Grötzingen	17.141	21,2	-	-	-
AfD Alternative für Deutschland	1.598	2,0	-	-	-

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen

Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-) 2019/2014
	2019	2014	
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	4	6	-2
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	4	6	-2
GLG Grüne Liste Grötzingen	4	4	0
FDP Freie Demokraten	2	2	0
MfG Menschen für Grötzingen	4	-	-
AfD Alternative für Deutschland	0	-	-
Insgesamt	18	18	-



Stupferich

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	12
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	FWV, CDU, Die PARTEI, GRÜNE
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	40
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Bis auf Die PARTEI konnten alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen in den Ortschaftsrat einziehen.

Stuperich stellt in Bezug auf die Bewerberzahl der Wahlvorschläge eine Besonderheit dar. Nach einer Änderung der Gemeindeordnung dürfen die Wahlvorschläge in Gemeinden oder Ortschaften mit nicht mehr als 3.000 Einwohnerinnen und Einwohnern höchstens doppelt so viele Bewerberinnen und Bewerber enthalten, wie Ortschaftsräte zu wählen sind.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Stupferich 2019 im Vergleich zu 2014

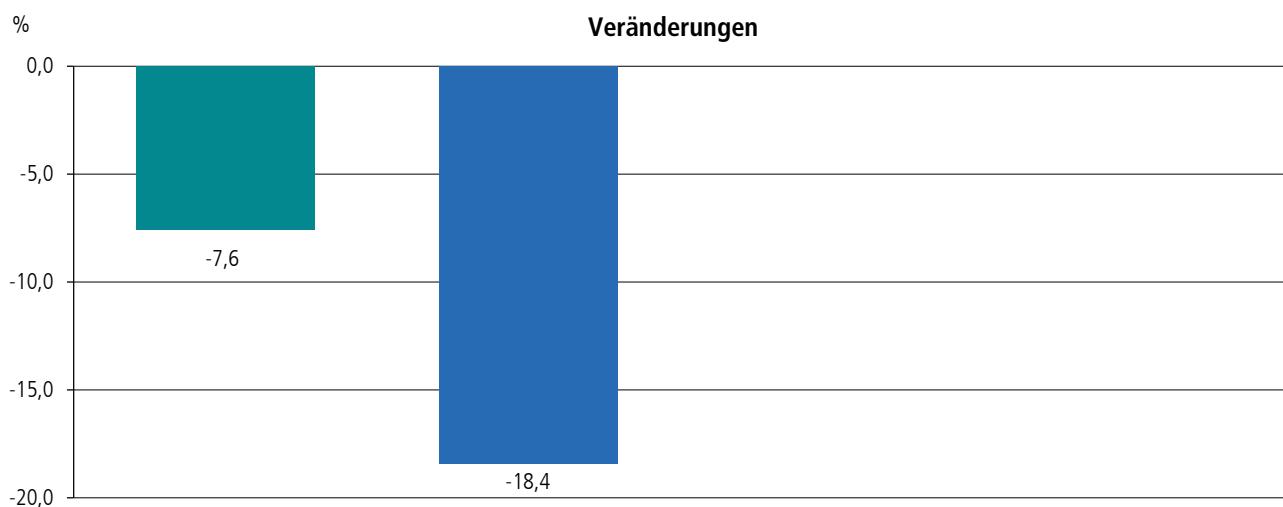
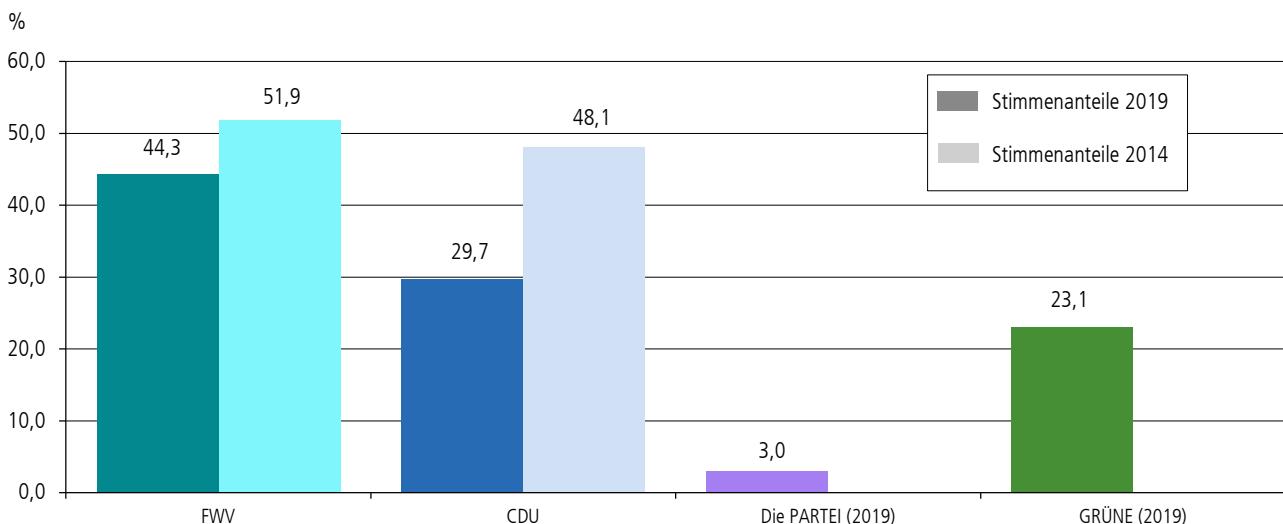


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Stupferich

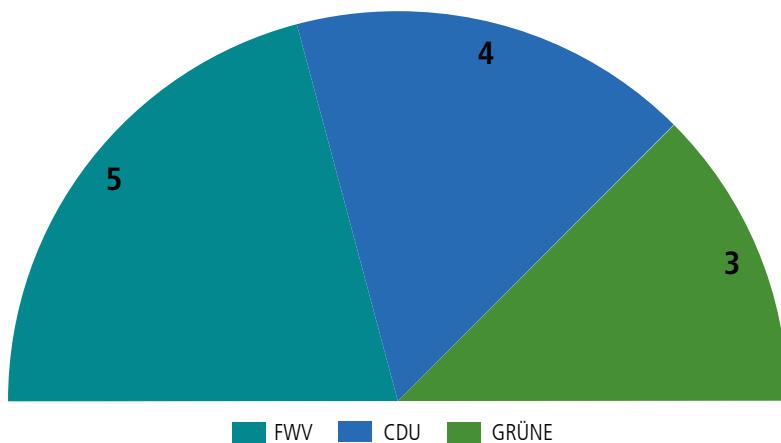
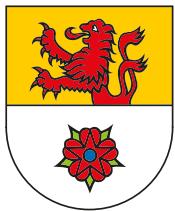


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Stupferich 2019 im Vergleich zu 2014

	2019	2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	2.351	2.273	78
Wählerinnen und Wähler	1.644	1.301	343
Wahlbeteiligung in Prozent	69,9	57,2	12,7
Briefwähler	543	355	188
Briefwahlanteil in Prozent	33,0	27,3	5,7
Ungültige Stimmzettel	39	39	0
Gültige Stimmzettel	1.605	1.262	343
Gültige Stimmen	18.492	14.400	4.092

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...						
Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Punkten	
FWV Freie Wähler Vereinigung Karlsruhe-Stupferich e.V.	8.186	44,3	7.471	51,9	-7,6	
CDU Christlich Demokratische Union	5.490	29,7	6.929	48,1	-18,4	
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	546	3,0	-	-	-	
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	4.270	23,1	-	-	-	

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen			
Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-) 2019/2014
	2019	2014	
FWV Freie Wähler Vereinigung Karlsruhe-Stupferich e.V.	5	6	-1
CDU Christlich Demokratische Union	4	6	-2
Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	0	-	-
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3	-	-
Insgesamt	12	12	-



Hohenwettersbach

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	8
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	SPD/BL-Ho, CDU, FDP
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	22
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen konnten in den Ortschaftsrat einziehen.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Hohenwettersbach 2019 im Vergleich zu 2014

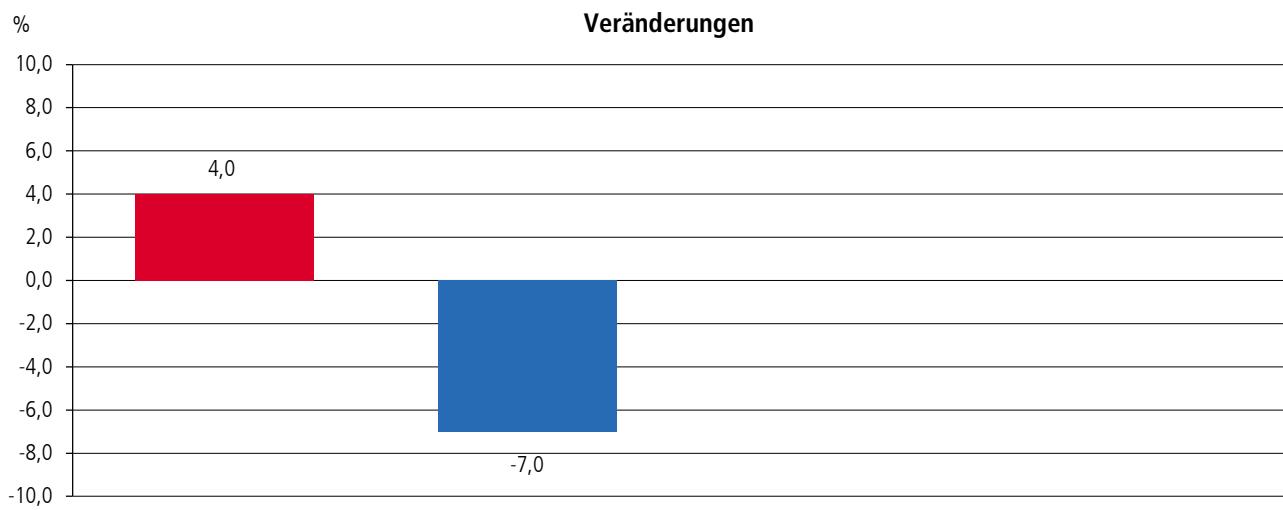
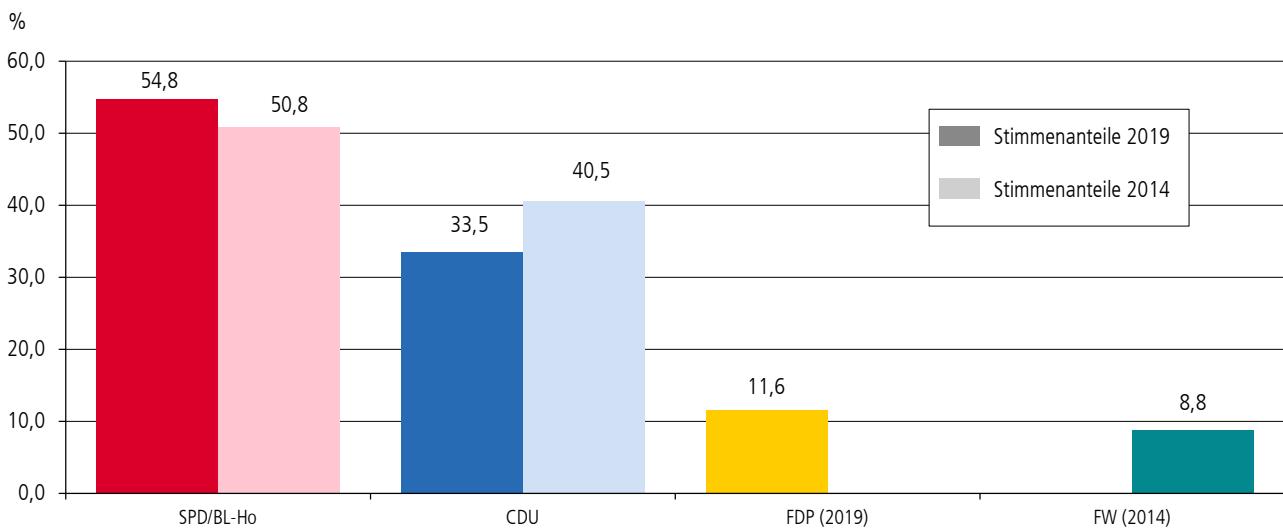


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Hohenwettersbach

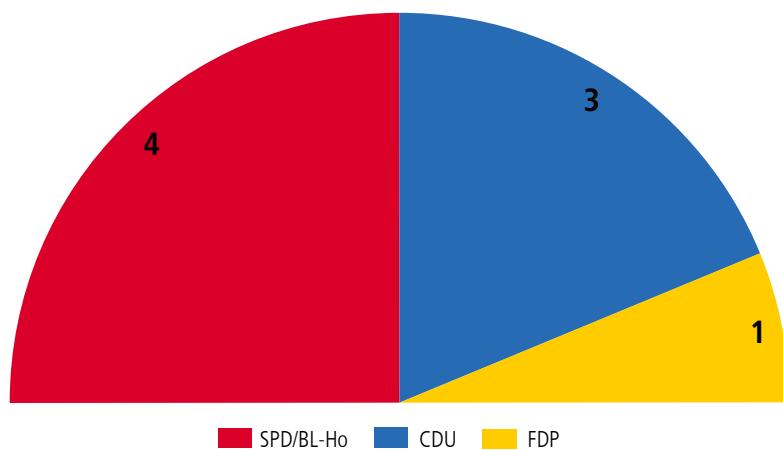
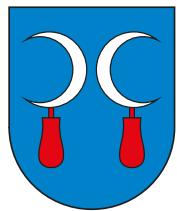


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Hohenwettersbach 2019 im Vergleich zu 2014

	2019		2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	2.359		2.240	119
Wählerinnen und Wähler	1.750		1.445	305
Wahlbeteiligung in Prozent	74,2		64,5	9,7
Briefwähler	508		319	189
Briefwahlanteil in Prozent	29,0		22,1	6,9
Ungültige Stimmzettel	35		42	-7
Gültige Stimmzettel	1.715		1.403	312
Gültige Stimmen	13.201		10.809	2.392

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...						
Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten	
SPD/BL-Ho Sozialdemokratische Partei Deutschlands/ Bürgerliste Hohenwettersbach	7.237	54,8	5.486	50,8	4,0	
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	4.427	33,5	4.377	40,5	-7,0	
FDP Freie Demokraten	1.537	11,6	-	-	-	
FW Freie Wähler	-	-	946	8,8	-	

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen						
Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-)			2019/2014
	2019	2014	Zu-	Abnahme	(-)	
SPD/BL-Ho Sozialdemokratische Partei Deutschlands/ Bürgerliste Hohenwettersbach	4	4	-	-	0	
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	3	3	-	-	0	
FDP Freie Demokraten	1	-	-	-	-	
FW Freie Wähler	-	1	-	-	-	
Insgesamt	8	8	-	-	-	



Wolfartsweier

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	10
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	SPD, CDU, FDP
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	30
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen konnten in den Ortschaftsrat einziehen.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Wolfartsweier 2019 im Vergleich zu 2014

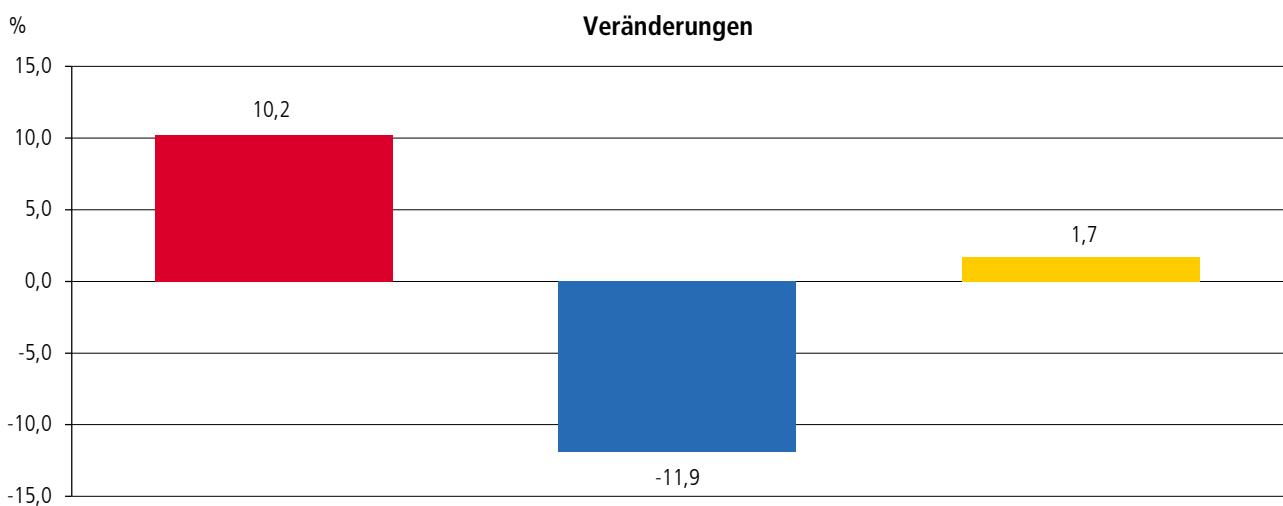
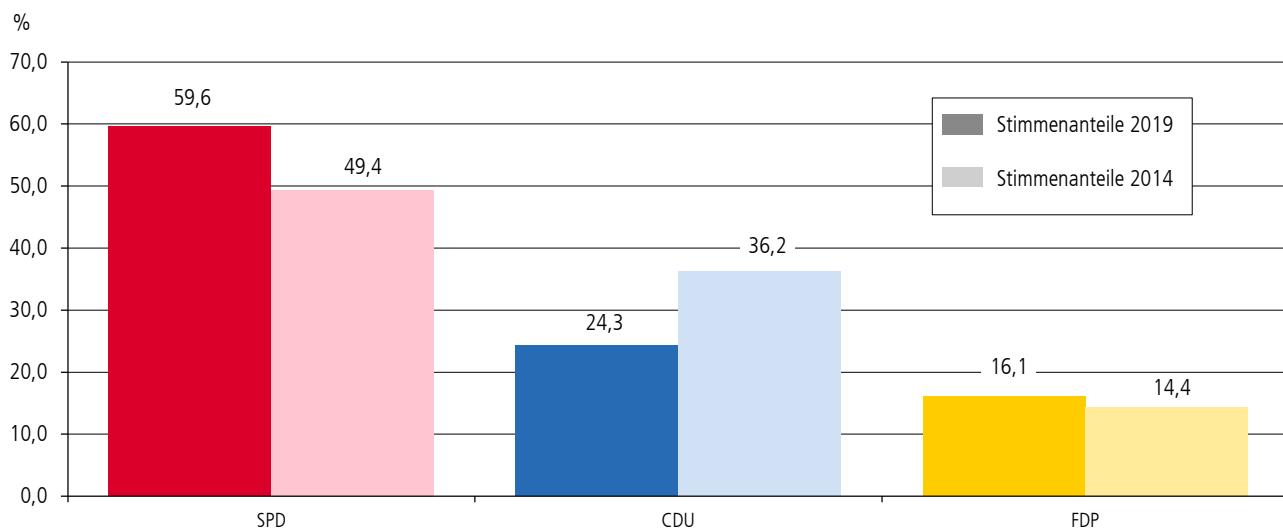


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Wolfartsweier

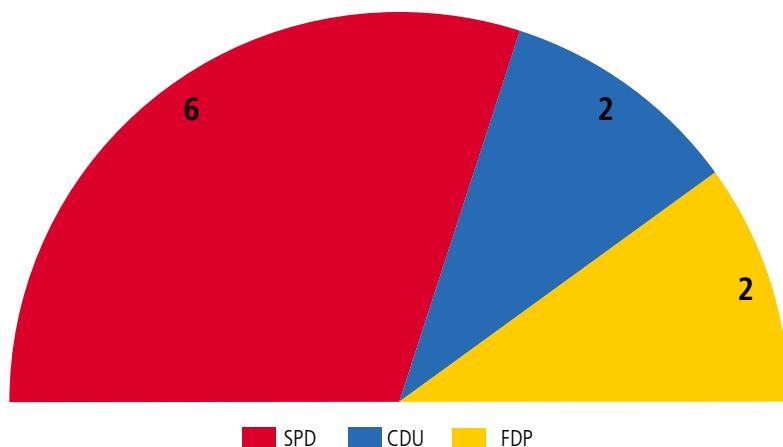


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Wolfartsweier 2019 im Vergleich zu 2014

	2019	2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	2.520	2.607	-87
Wählerinnen und Wähler	1.624	1.274	350
Wahlbeteiligung in Prozent	64,4	48,9	15,5
Briefwähler	509	318	191
Briefwahlanteil in Prozent	31,3	25,0	6,3
Ungültige Stimmzettel	51	32	19
Gültige Stimmzettel	1.573	1.242	331
Gültige Stimmen	15.199	11.994	3.205

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...					
Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	9.058	59,6	5.926	49,4	10,2
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	3.698	24,3	4.343	36,2	-11,9
FDP Freie Demokraten	2.443	16,1	1.725	14,1	2,0

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen					
Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-)		2019/2014
	2019	2014	Zu-/Abnahme (-)		
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	6	5	1		
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	2	4	-2		
FDP Freie Demokraten	2	1	1		
Insgesamt	10	10	-		



Wettersbach

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	16
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	CDU/fw Wettersbach, SPD, BFW, FDP
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	63
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen konnten in den Ortschaftsrat einziehen.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Wettersbach 2019 im Vergleich zu 2014

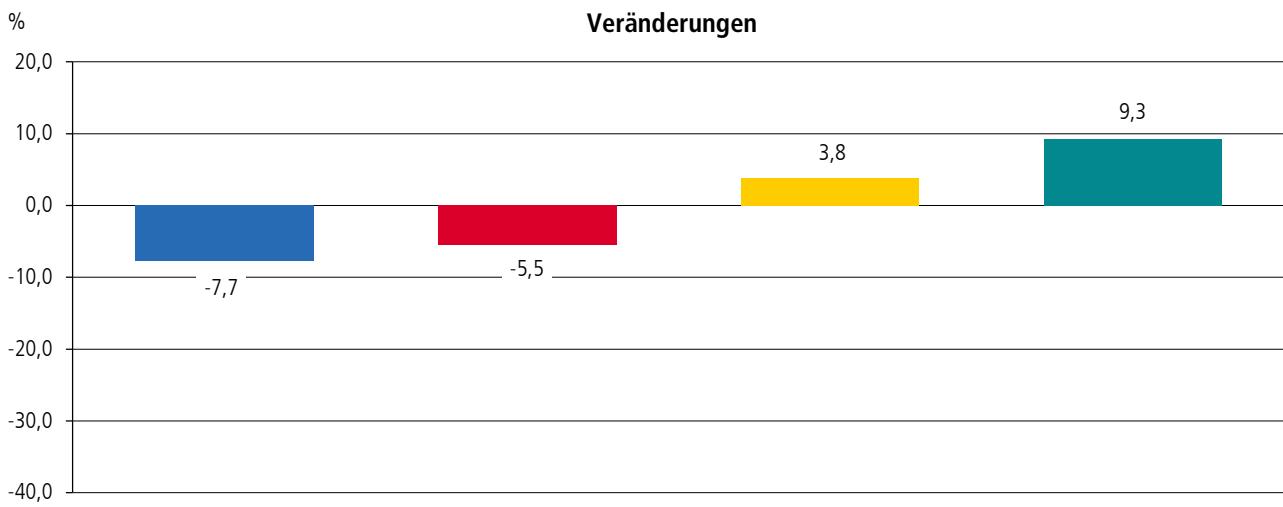
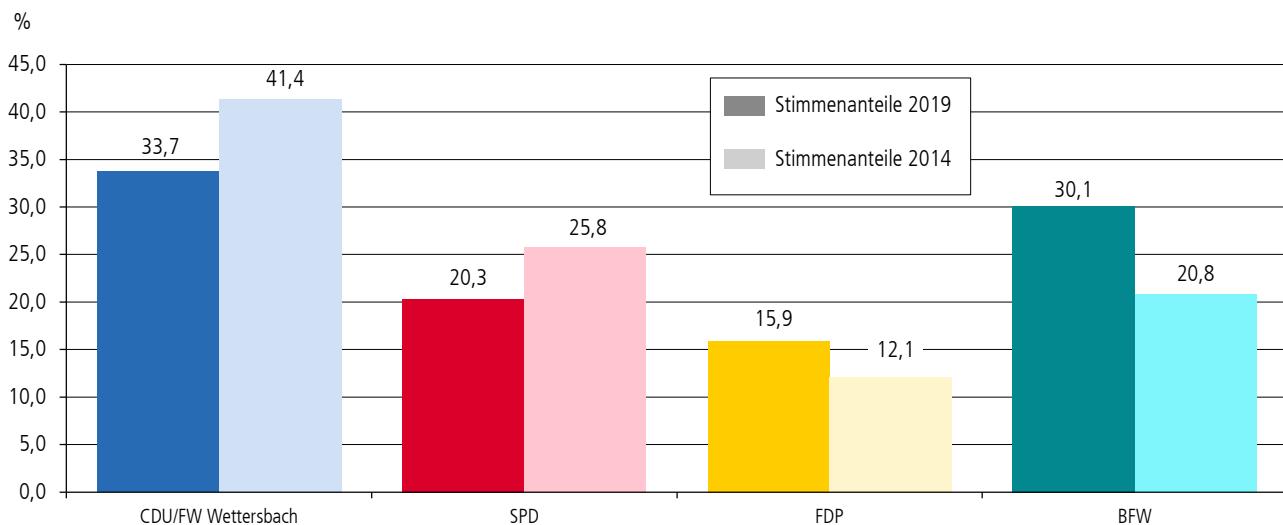


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Wettersbach

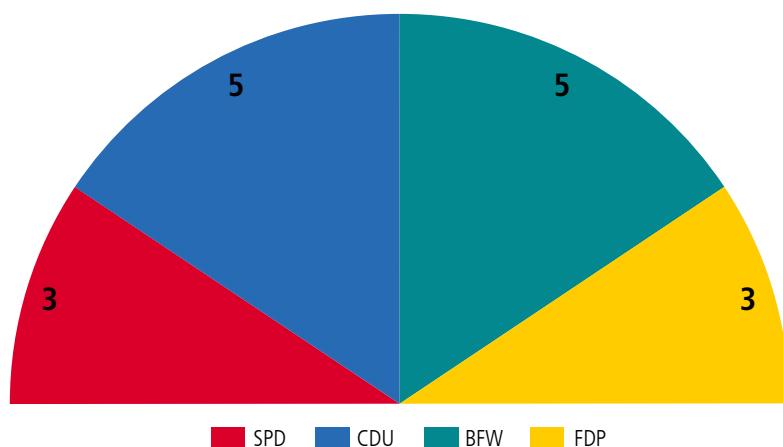


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Wettersbach 2019 im Vergleich zu 2014

	2019	2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	4.859	4.825	34
Wählerinnen und Wähler	3.404	2.798	606
Wahlbeteiligung in Prozent	70,1	58,0	12,1
Briefwähler	992	678	314
Briefwahlanteil in Prozent	29,1	24,2	4,9
Ungültige Stimmzettel	81	49	32
Gültige Stimmzettel	3.323	2.749	574
Gültige Stimmen	50.454	41.601	8.853

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...					
Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten
CDU/FW Wettersbach Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Freie Wähler Wettersbach	16.994	33,7	17.215	41,4	-7,7
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	10.242	20,3	10.736	25,8	-5,5
FDP Freie Demokraten	8.046	15,9	5.014	12,1	3,8
BFW Bürger für Wettersbach	15.172	30,1	8.636	20,8	9,3

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen					
Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-)		2019/2014
	2019	2014	Zu-/Abnahme (-)		
CDU/FW Wettersbach Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Freie Wähler Wettersbach	5	7	-2		
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3	4	-1		
FDP Freie Demokraten	3	2	1		
BFW Bürger für Wettersbach	5	3	2		
Insgesamt	16	16	-		



Neureut

Anzahl der Sitze im Ortschaftsrat	20
Angetretene Parteien/Wählervereinigungen	CDU, SPD, GRÜNE, FDP, AfD, FÜR Karlsruhe
Zur Wahl zugelassene Bewerberinnen und Bewerber	94
Gewählte Parteien/Wählervereinigungen	Alle zur Wahl angetretenen Parteien beziehungsweise Wählervereinigungen konnten in den Ortschaftsrat einziehen.

Abbildung 1

Stimmenanteile der Parteien bei der Ortschaftsratswahl Neureut 2019 im Vergleich zu 2014

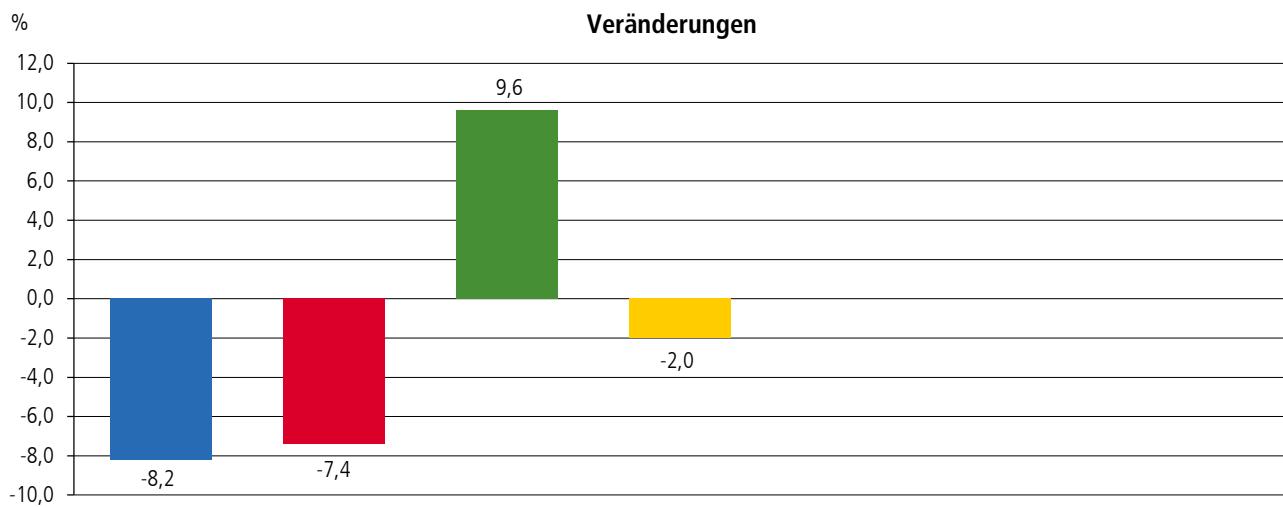
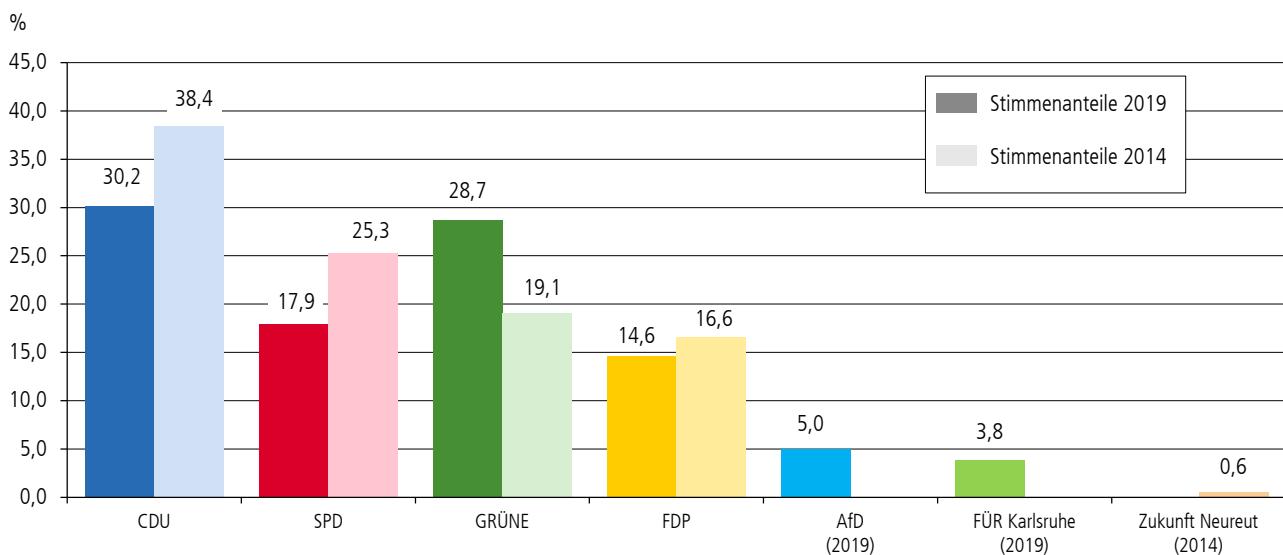


Abbildung 2
Sitzverteilung im Ortschaftsrat Neureut

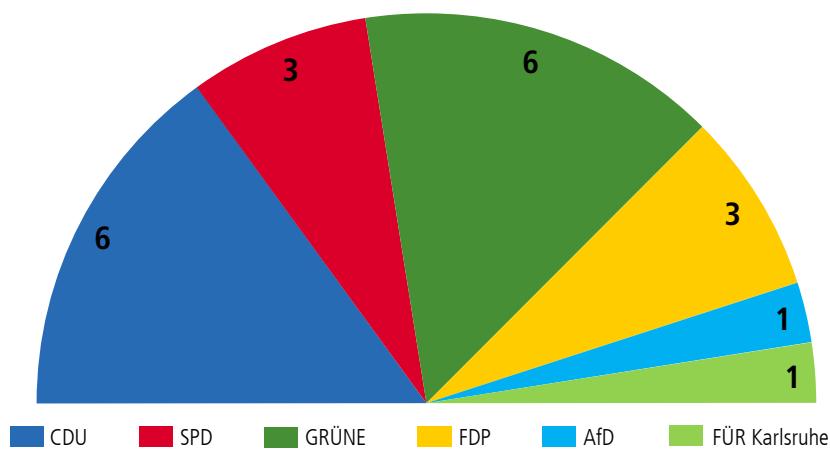


Tabelle 2
Ergebnis der Ortschaftsratswahl Neureut 2019 im Vergleich zu 2014

	2019	2014	Veränderung 2014 zu 2019
Wahlberechtigte	14.935	14.705	230
Wählerinnen und Wähler	8.936	6.839	2.097
Wahlbeteiligung in Prozent	59,8	46,5	13,3
Briefwähler	2.664	1.713	951
Briefwahlanteil in Prozent	29,8	25,0	4,8
Ungültige Stimmzettel	162	106	56
Gültige Stimmzettel	8.774	6.733	2.041
Gültige Stimmen	159.027	125.616	33.411

Von den gültigen Stimmen entfielen auf ...

Wahlvorschlag	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Veränderung in Prozentpunkten
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	47.964	30,2	48.258	38,4	-8,2
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	28.453	17,9	31.796	25,3	-7,4
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	45.565	28,7	23.967	19,1	9,6
FDP Freie Demokraten	23.204	14,6	20.825	16,6	-2,0
AfD Alternative für Deutschland	7.875	5,0	-	-	-
FÜR Karlsruhe FÜR Karlsruhe	5.966	3,8	-	-	-
Zukunft Neureut Zukunft Neureut	-	-	770	0,6	-

Sitzverteilung nach Wahlvorschlägen

Wahlvorschlag	Anzahl		Zu-/Abnahme (-) 2019/2014
	2019	2014	
CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	6	8	-2
SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3	5	-2
GRÜNE BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	6	4	2
FDP Freie Demokraten	3	3	0
AfD Alternative für Deutschland	1	-	-
FÜR Karlsruhe FÜR Karlsruhe	1	-	-
Zukunft Neureut Zukunft Neureut	-	0	-
Insgesamt	20	20	-

Der Wahlatlas der Stadt Karlsruhe im Internet

[„statistik.karlsruhe.de“](http://statistik.karlsruhe.de)

Hier finden Sie die Wahlergebnisse, dargestellt in interaktiven Karten.

